

Ausgabe 17. Februar 2009

Kostenlos an alle Worringer Haushalte

Nachrichten

# Worringer



- Hannes der XIII. kommt
- Kardinal besucht Worringen
- Wagenbauer in der Fremde

**MIT WORRINGER  
TERMINKALENDER**

# INEOS



“ INEOS in Köln bietet mir die Chance auf eine qualifizierte und abwechslungsreiche Ausbildung mit guten Zukunftsaussichten. ”



**Ali Darwich**  
2. Ausbildungsjahr

Der Kölner Standort bietet mehr als 2.000 Beschäftigten, 110 Auszubildenden und 44 dualen Studenten einen attraktiven Arbeitsplatz.

## Lernen mit Zukunft

Wir, die INEOS, sind eines der bedeutendsten Chemieunternehmen der Welt und stellen in unseren modernen Anlagen Grundstoffe für Produkte des täglichen Bedarfs her.

*Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!*

**INEOS Köln GmbH**  
Andreas Hain  
Aus- und Weiterbildung  
Postfach 75 02 12  
50754 Köln-Worringen  
ausbildung-koeln@ineos.com  
[www.ineoskoeln.de](http://www.ineoskoeln.de)

### Ausbildungsberufe

- › Anlagenmechaniker/in
- › Industriemechaniker/in
- › Chemikant/in
- › Elektroniker/in für Automatisierungstechnik
- › Fachinformatiker/in für Systemintegration
- › Industriekaufmann/frau

### Dualer Studiengang

- › Bachelor of Engineering Chemieingenieurwesen
- › Bachelor of Engineering Elektrotechnik
- › Bachelor of Engineering Maschinenbau
- › Bachelor of Arts Industriemanagement



Manchmal mahlen die Mühlen eben langsam

## Endlich: Fahne und Wappen für Worringen

Es lief beinahe auf eine unendliche Geschichte hinaus, doch jetzt sind die Fahne und das Wappen für Worringen endlich fertig. Gut Ding will Weile haben und so dauerte es ganze sechs Jahre, bis ein Endergebnis präsentiert werden konnte.

Die Idee kam auf, da Worringen weder eine Fahne noch ein eigenes Wappen hatte. Sogar im Heimatarchiv war etwas Vergleichbares nicht auffindbar und es sollte schnell einen Ersatz für den Ersatz, das alte Gemeindesiegel, gefunden werden. Nachdem die Stimmen aus der Worringer Bevölkerung auch immer lauter wurden und der Bürgerverein vielfach auf ein eigenes Wappen angesprochen wurde, startete in den Worringer Nachrichten ein Ideenwettbewerb. Hans Erpenbach ging damals als Sieger hervor, doch dann fingen die Diskussionen an. Es fand sich keine befriedigende Lösung und war es ein regelrechtes Hin und Her zwischen Vorschlägen und der Verabschiedung dieser Ideen.

Ein neuer Entwurf von Hans Erpenbach im Jahr 2007 rief gleichermaßen positive wie negative Reaktionen hervor, doch zum Anderen wurde auch konstruktive Kritik geübt. Hier ist besonders Detlef Trucks zu erwähnen, der uns mit seinen Vorschlägen dem Ziel ein ganzes Stück näher

brachte. Doch das Ergebnis konnte immer noch nicht überzeugen.

Mitte 2008 entschied sich der Vorstand des Bürgervereins letztendlich die Gestaltung der Fahne in professionelle Hände zu geben. Alle Ideen und ein paar Anmerkungen von Markus Heil und Bernd Jansen wurden Alberta Kiel übergeben.

Ein überzeugender Entwurf von ihr lag im November 2008 vor. Mit der Fahnenfabrik Richter wählte der BV eine bodenständige Firma aus und entschied sich gegen die preiswerten Internetangebote.

Mit der Übergabe der ersten Fahne an Prinz Markus I. wurde diese am 3. Januar der Öffentlichkeit vorgestellt.

Ein paar Erklärungen zu den Symbolen sollen hier natürlich nicht fehlen:

Die Hauptfarben der Fahne sind grün und blau. Sie stehen für Fluss, Feld und Wald.

Der Rhein schlängelt sich mitten durch das Wappen.

Die rechte Seite wird beherrscht durch die Schlacht bei Worringen, hier sind Symbole für Erzbischof Ritter und Bauern vereinigt.

Auf der linken Seite ist ein stilisierter Baum dargestellt. Er steht in seiner Grundidee für das Worringer Bruch. Gleichzeitig verkörpert er auch den Lindenbaum und damit die Lebensfreude der Worringer. Das starke Wurzel-



Prinz Markus mit der ersten Worringer Fahne

werk betont die Verwurzelung der Bürger in ihren Ort.

Das Worringer Siegel erinnert an die einstige Selbständigkeit Worringens und das Kölner Wappen daran, dass wir heute zu einer großen Stadt mit „tolle Traditionen“ gehören, manche sagen auch, gehören müssen.

Einen besonderen Dank möchte der Bürgerverein dem Schreiber „Worri“ auf der Internetseite Worringer-Pur aussprechen. In vielen Kommentaren wies er immer wieder auf das Versäumnis des Bürgervereins hin, auch wenn die

Fahne gar nicht in den Zusammenhang passte. So blieb die Aufgabe beim Vorstand in Erinnerung.

Die ersten Fahnen sind verkauft und können bei diversen Festen wie Karneval, Kirmes, aber auch Fronleichnam und wann immer man will, die Worringer Häuser schmücken.

Die ersten 75 Fahnen gibt es zum Sonderpreis von 49,99 Euro bei Bernd Jansen Hackhauser Weg 60 Tel.: 783181.



- Elektrik und Elektronik
- Diesel- und Benzineinspritzsysteme
- PKW-Bremsendienst u. Auspuffanlagen
- Autohifi
- Standheizungen, Klimaanlage
- Inspektionen
- **HU und AU täglich 8.00 Uhr**  
für PKW nur € 69,-
- Abgasuntersuchung
- Auto-Glas

**Jobi  
GmbH**

50769 Köln (Worringen) · Alte Neusser Landstraße 264  
☎ 02 21/78 20 15 · Fax 02 21/78 54 48

### Sonder-Aktion

**Webasto Standheizung**

z. B. für VW Golf V  
inkl. Zeitschaltuhr  
komplett eingebaut

€ **1.499,-**

**Bremsentest**

mit Diagramm

€ **4,99**



**Oldies but Goldies: 30 Jahre June 79**

## Popularität über die Grenzen hinaus

Vielleicht liegt es daran, dass sie unerhört grenzüberschreitend sind und den letzten „Eisernen Vorhang“, der bekanntlich direkt hinter Worringen verläuft und den Bezirk der Landeshauptstadt von dem der Herzenshauptstadt trennt, nicht akzeptieren. Die Rede ist natürlich von der Worringer-Dormagener Band June 79, die – Nomen est Omen – in diesem Sommer 30 Jahre alt wird. Gefeierte wird dies mit einem Super Open Air-Konzert am Freitag, dem 12. Juni, vor dem Dormagener Rathaus, wie immer mit freundlicher Unterstützung des Bürgerschützenvereins. Zum 25-jährigen Jubiläumskonzert wurden die Musiker sogar zu „Ehrenstadtmusikanten der Stadt Dormagen“.

Die Worringer werden die beliebte Oldie-Band nach wie vor Karnevals-sonntag, diesmal aber bei Matheisen in der Lohn, und – ganz traditionell – zum Tanz in den hoffentlich sonnigen Mai im Krelbelshof erleben können.

Wie ist der Kitt beschaffen, der zehn Leute über eine so lange Zeit zusammenhält? Denn wir spre-

chen immer noch von fast derselben Besetzung wie im heißen Juni 79.

**Erwin:** Gründungsmitglied, Leadsänger, Gitarrist, musikalisches Herz der Band.

**Achim:** Gründungsmitglied, stresserprobter Drummer, Seele und Sozialkitt der Gruppe.

**Michael:** Das jüngste Gründungsmitglied, ein Perfektionist, den kein Auftritt kalt lässt.

**Peter:** Gründungsmitglied und bisheriger „Sommerbassist“ mit vielfältigen Interessen, der die Band mit Ablauf des Jahres verlassen wird.

**Albert:** Bisher Winter-, bald „Ganzjahresbassist“ mit der größten musikalischen Erfahrung – ein jung gebliebenes Urgestein.

**Jürgen:** Der Keyboarder.

**Reiner:** Sänger und Frontmann, seit 1994 bei June, auch für Harmonie zuständig.

Nicht zu vergessen sind:

**Ingo:** Er sorgt für den Sound. Tontechniker und Tüftler, leidenschaftlicher Optimierer, ein Kabelkasper mit Klasse.

**Dirk, Jürgen und Sebastian:** Die Roadies, die dafür sorgen, dass alles in



June nach einem erfolgreichen Konzert im Hotel Matheisen.

der Familie bleibt.

Auf die Frage nach dem Kitt wird ihnen jeder der oben genannten Personen spontan antworten: Musik, dann Musik und noch mal Musik. „Selbst nach all den Jahren sind die Proben immer noch so dicht“, sagt Albert Kohr ein wenig bedauernd, „dass man kaum Zeit für mehr als ein paar persönliche Worte hat.“ Weniger Worte, weniger Streit, kann man da vermuten.

Natürlich sind es immer noch die handgemachten, konservenfremden Oldies, die die Life-Konzerte mit June 79 auszeichnen. Die CD „Memories“ ist daher auch

die einzige Aufnahme mit der Band geblieben. Aber es gibt in der musikalischen Entwicklung keinen Stillstand, sondern spannende neue Wege, wie die Balladenabende mit Streichern der Musikschule Dormagen („Frisch gestrichen“), im letzten Herbst im Hause Matheisen, bewiesen haben. „Die musikalische Herausforderung muss erhalten bleiben, daher gehen wir gerne neue Wege. Die Zusammenarbeit mit den Musikern von „Frisch gestrichen“ hat uns viele neue Impulse gegeben“, führt Sänger Erwin Breuer aus.

Mit diesem Konzept ist es der Band bis heute gelungen, alte Fans immer wieder zu begeistern und neue Fans zu gewinnen. Gerne berichten die Zehn von ihrer wachsenden Popularität, die ihre treuen Freunde aus Worringen, Dormagen und Kerpen einschließt.

Ein weiterer Grund für die Harmonie innerhalb der Band ist sicher nicht zu unterschätzen: die „Familie“. Bereits die erste Gage wurde 1980 in ein gemeinsames Essen mit Frauen und Nachwuchs investiert und auch heute noch gibt es traditionell gemeinsame Feste. Dass der mittlerweile erwachsene Nachwuchs die Band bereits als Roadies unterstützt, lässt doch für die nächsten 30 Jahre June 79 und weitere fetzige Oldie-Nächte hoffen. ■

Hotel Restaurant **Matheisen**

## Karneval im Matheisen

Feiern Sie mit!

Aschermittwoch ab 18 Uhr: Fischessen

Blue Monday, 2. März 2009:

Jürgen H. Scheugenpflug - Comedy

Meurer Hotelbetriebsgesellschaft mbH

In der Lohn 45-47 · 50769 Köln · Telefon 02 21-978 00 20 · Fax 02 21-978 00 26

e-mail lutz.meurer@hotel-matheisen.de · Internet www.hotel-matheisen.de

# Niemand muss sehen, wie gut Sie hören

Testen jetzt auch Sie die neue, unsichtbare Hörgeräte-Generation bei Hörgeräte Lorschach



**KÖLN:** Die Zeiten, in denen eine Hörschwäche für jeden sofort sichtbar war, sind längst vorbei: dank der neuen Unsichtbar-Hörgeräte! Sie sind so klein und diskret, dass sie nahezu vollständig im Gehörgang oder hinter dem Ohr verschwinden.

Was so winzig ist, hat es aber in sich: modernste digitale Technik im Micro-Format. Das genaue Innenleben der Hörgeräte hängt vom persönlichen Hörbedürfnis ab. Da die neuen Technologien der unsichtbaren Hörgeräte viele Vorteile bieten, entschied sich Hörgeräte Lorschach zu einer besonderen Aktion: Bis zum 13. März 2009 kann jeder Besucher zwei Wochen lang die Hörgeräte, die perfekt

zu seinem Gehör passen, kostenlos Probe tragen.

Damit diese Testaktion für jedermann bequem zugänglich ist, wird sie in allen Hörgeräte Lorschach-Instituten in Köln und Umgebung angeboten. Ein professioneller Hörtest in einer der elf Filialen gibt Aufschluss über den Grad des Hörvermögens.

Kommen Hörgeräte in Frage, wird der Kunde genau über die Möglichkeiten moderner Hörsysteme informiert. Gemeinsam mit dem Kunden wird die richtige Lösung für das Hörbedürfnis ausgewählt und dann erst die Anpassung der Geräte durchgeführt.

**Nicht nur ein neues Hörsystem, sondern ein neues Lebensgefühl**

„Flexibel auf den Kunden eingehen, das ist heute entscheidend!“, erklärt Mike Lorschach, Hörgeräteakustiker und Geschäftsinhaber bei Hörgeräte Lorschach. „Während der Unsichtbar-Test-

wochen, die wir bis zum 13.03.2009 in unserem Hause durchführen, kann jeder die unsichtbaren Hörsysteme, die perfekt zu seinem Gehör passen, jetzt 14 Tage zu Hause kostenlos testen – in seiner vertrauten Umgebung. Viele begeisterte Hörgeräteträger erzählen uns immer wieder, dass Sie eine Lebensqualität zurückgewonnen haben, die ihnen im Laufe der Zeit verloren gegangen ist. Daher legen wir Wert darauf, unseren Kunden mehr als ein Hörgerät zu verkaufen, denn sie erhalten ein neues Lebensgefühl und wieder mehr Spaß am Leben.“

**Experten für gutes Hören denen man vertrauen kann**

Hörgeräte Lorschach gehört in Deutschland durch die Kooperation mit der Einkaufsgemeinschaft HörRex mit 290 Akustikern zu den führenden Dienstleistern in der Anpassung von Hörgeräten. Durch diesen Verbund

können Hörgeräte sehr preisgünstig angepasst werden. „Sollten Sie ein identisches Hörgerät innerhalb von 4 Wochen nach dem Kauf günstiger angeboten bekommen“, so Mike Lorschach, „bieten wir Ihnen das Hörgeräte Lorschach-Hörsystem zum selben Preis an – und ziehen sogar noch einmal 10% ab\*. Garantiert!“

Weitere Informationen über Hörgeräte Lorschach erhalten Sie im Internet unter [www.hoergeraete-lorschach.de](http://www.hoergeraete-lorschach.de).

*Hätten Sie es gleich gesehen? Modernste Hörsysteme sind diskret und nahezu unsichtbar im Ohr.*



\* Gilt bei schriftlichem Angebot eines Hörgeräte-Akustikers im Umkreis von 20 km des Sie betreuenden Hörgeräte Lorschach-Fachgeschäftes.

## Kölner fragen – der HörExperte antwortet:

**Krankenkassen zahlen auch 2009 für Hörsysteme**

**Georg M. (63) aus Köln:** „Überall liest man, dass gespart wird; vor allem auch bei den Krankenkassen. Wie ist das eigentlich im neuen Jahr mit der Zuzahlung der Kassen für Hörgeräte? Ändert sich da vielleicht auch wieder etwas?“

**Dazu Hörgeräteakustiker-Meister Sören Lorschach:** „Glücklicherweise ändert sich hier nichts. Trotz allgemeiner Sparzwänge im Gesundheitsbereich zahlen die gesetzlichen Krankenkassen auch 2009 für eine Versorgung mit modernen Hörsystemen bundeseinheitliche Festbeträge: Liegt eine Verordnung vom HNO-Arzt vor, erhält jeder Versicherte weiterhin 421,28 Euro von seiner Kasse. Wer zwei Hörgeräte für die Versorgung beider Ohren

benötigt, dem werden 758,30 Euro erstattet.“

Doch wir alle wissen, wie es im Gesundheitsbereich aussieht. Ich kann deshalb diejenigen, die Schwierigkeiten beim Hören oder beim Verstehen haben, nur ermuntern, aktiv zu werden und die aktuellen Leistungen wirklich zu nutzen. Wer das möchte, der hat in unserem Fachgeschäft die Möglichkeit, leistungsstarke und absolut diskrete Hörlösungen völlig unverbindlich im Alltag zu testen.

Neben den Spitzenprodukten der führenden Hersteller bekommt man bei uns sogar moderne Hörgeräte, die bis auf eine Gebühr von zehn Euro vollständig von der Kasse finanziert werden.“

## Unsichtbare Technik, die dem Menschen dient

Testen Sie jetzt die besonders kleinen und diskreten Hör-Geheimnisse



**DUAL:**  
Außen  
eine Schönheit.  
Innen eine Sensation.

Die elegante Optik von Dual ist einzigartig. Es lässt sich dezent und nahezu unsichtbar hinter dem Ohr plazieren.

Dual basiert auf einer Technologie, durch die beide Geräte wie ein System zusammenarbeiten. So entsteht eine klare und angenehme Klangqualität, die wir „Raumklang“ nennen.



**APART –**  
Ihr High-  
End-Hörsystem  
gestaltet im Atelier.

Mit Im-Ohr-Hörsystemen aus dem AudioService-Atelier entscheiden Sie sich für exklusive Produkte, die auf allerhöchstem Niveau sowie unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Wünsche und Bedürfnisse entstehen. Unikate, bei denen wir jedes Detail optimieren, um Ihnen ein perfektes Hörerlebnis zu bieten.



**YES –**  
das kleinste  
drahtlose Hinter-  
dem-Ohr-Gerät der Welt.

Gibt es ein sehr kleines Hörsystem, das die drahtlose Kommunikation ermöglicht? Gibt es ein sehr schönes und kleines Hörsystem mit der Frequenzkompression für leichte und mittlere Hörverluste? Und das alle Wünsche an ein modernes Hörsystem in einem Hörgerät vereint? Die Antwort auf all Ihre Fragen lautet: YES.

### Ihr Hörgeräte-TEST-GUTSCHEIN

TEST-Aktion bis 13.03.2009:  
Gutschein einsenden oder  
einfach anrufen bei ...

- Ja, ich möchte ein auf meine persönlichen Bedürfnisse angepasstes Hörsystem unverbindlich für 14 Tage testen!
- Ja, ich bitte um einen kostenlosen Computer-Hörtest!
- Ja, ich möchte unverbindlich beraten werden!

Name:

Adresse:

Telefon:

## Hörgeräte Lorschach

Meisterbetriebe

- Breiter Wall 2 – 4, 50769 Köln-Worringen  
Tel.: 02 21/5 89 62 26
- Rambouxstr. 327, 50737 Köln-Longerich  
Tel.: 02 21/9 74 64 10
- Neumarkt 31, 50667 Köln-Zentrum  
Tel.: 02 21/39 757 39
- ... und weitere 8 Filialen in Köln und Umgebung
- Hausbesuche nach Vereinbarung:  
Tel.: 02 21/9 74 64 10

Hörgeräte Lorschach





## Wagenbauhalle in Rheinkassel löst erst einmal viele Probleme

# Ein Worringer Märchen wird wahr

Jeden Winter beobachtet man dasselbe: beim Anbruch des Winters machen sich viele Worringer der verschiedensten „Farben“ auf und ziehen, bepackt mit Werkzeug und guten Ideen, zu ihren Werkstätten. Dass diese leider oft zugige Höfe, abbruchreife Scheunen oder andere schaurige Plätze sind, blieb vielen verborgen. Jedes Mal hofften sie aufs Neue, dass sie Glück haben und der kalte Wind sie verschont. Es ist ja auch sehr einsam, wenn jede Gruppe für sich alleine arbeiten muss.

Doch endlich hat das Frieren und die Einsamkeit ein Ende und der zusammen gehegte Traum wurde

wahr: Eine gemeinsame Wagenbauhalle, in der alle zusammen dem Worringer Karnevalsprinzen und ihren Gesellschaften eine Freude machen können, wurde gefunden. In Rheinkassel konnte endlich eine Halle gemietet werden. Was wäre der Worringer Karneval schließlich ohne all die fleißigen Hände der Wagenbauer, die Jahr für Jahr die tollsten Wagen bauen. Die Halle ist groß genug, dass alle Vereine zusammen unter einem Dach an ihren Wagen werkeln können. Da überschreiten die Fleißigen auch gerne die Worringer Grenzen, um dann spätestens am Rosenmontag, ab 10 Uhr, all den



Freuen sich über ihre neue Halle, einige der Worringer Wagenbauer, rechts Hallenchef Wolfgang Langel.

begeisterten Jecken ihre Arbeiten zeigen zu können. Und wenn sie nicht ge-

storben sind, dann arbeiten sie noch heute... ■

## Nächster Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe der „Worringer Nachrichten“ erscheint voraussichtlich am

23.06.2009. Wenn Sie der Redaktion etwas mitteilen möchten (z.B. Vereinsnachrichten oder Veranstal-

tungsankündigungen), beachten Sie bitte unseren Redaktionsschluss am 23.05.2009. Ihre Artikel

sind stets willkommen. Auch Leserbriefe drucken wir ab. ■

# DER ZWEIRADPROFI für

## Touringräder, Rennräder, MTB's und Bekleidung



**Bianchi**



**KETTLER ALU-RAD**

Zubehör · Ersatzteile · Service  
Radsportbekleidung für jede Jahreszeit  
EIGENER REPARATUR-SERVICE



## WILFRIED PEFFGEN

LIEVERGESBERG 48  
50769 KÖLN-WORRINGEN  
TEL.: 02 21/78 44 21



## Auch Worringen nimmt teil Europajugendtag (EJT)

Die Idee, einen Jugendtag für alle neuapostolischen Christen in Europa zu veranstalten, ist älter als man vermuten könnte. Bereits in den 90er Jahren kam dieser Gedanke auf. Konkret wurde er jedoch erst im November 2005 – in der Tat unmittelbar nach dem katholischen Weltjugendtag (WJT). Mit Blick auf diesen WJT und den davon ausgehenden Impulsen einer gesegneten Entwicklung, hat ein Gremium der neuapostolischen Kirche grünes Licht für die Vorbereitungen eines EJT als multinationales Gemeinschaftserlebnis gegeben. Somit werden 40.000 junge neuapostolische Christen aus ganz Europa von den Bezirksaposteln (Leiter der Gebietskirchen) Europas für den 21.-24. Mai 2009 zum EJT nach Düsseldorf eingeladen. Düsseldorf wurde als Veranstaltungsort gewählt, weil die dortige Messe 17 Ausstellungshallen, die benachbarte LTU-Arena allen Teilnehmern Platz für einen Festgottesdienst bietet, Düsseldorf gute Verkehrsverbindungen in alle Richtungen hat und im Herzen Europas liegt. Das Programm des EJT wird breitgefächert sein. Neben dem Festgottesdienst wird es theologische Vorträge, musikalische Projekte und Podiumsdiskussionen zu Glaubens- und Gesellschaftsfragen geben. Aber auch Workshops, Ausstellungen, Filme, kleine Bühnenstücke und ein Ort der Ruhe, werden angeboten. Gesprächsmöglichkeiten mit den Aposteln, Sportangebote und Präsentationen sollen ebenfalls nicht zu kurz kommen. Alle Veranstaltungen werden nach Möglichkeit auf Deutsch und Englisch angeboten. Der Festgottesdienst am 24. Mai wird sogar in 14 Sprachen übersetzt. Der Zugang zu allen Veranstaltungen wird behindertengerecht sein.



Gastgeber ist die neuapostolische Kirche, Gebietskirche Nordrheinwestfalen. Für die Organisation der Veranstaltung wurde eigens die Gesellschaft „ejt2009 Düsseldorf GmbH“ gegründet. Tausende Helfer aus ganz NRW werden mit für den reibungslosen Ablauf im Hintergrund sorgen. 29.000 Schlafplätze stehen auf dem Messegelände zur Verfügung. Rund 5.200 Schlafplätze werden in privaten Quartieren in NRW angeboten und 3.400 Jugendliche übernachten in neuapostolischen Kirchen

im engeren Umkreis von Düsseldorf.

Auch neuapostolische Christen aus Worringen werden am EJT teilnehmen. Die Kirche in Worringen, An den Kaulen 6, stellt zudem 16 Schlafplätze mit Frühstück zur Verfügung und einige Jugendliche werden in privaten Quartieren Worringens übernachten.

Teilnahmemöglichkeit über Herrn Heinz-Otto Frech, Tel. 02133 - 45708 oder [frech-dormagen@t-online.de](mailto:frech-dormagen@t-online.de)

**worringer  
apotheke**

Apothekerin Kerstin Falke-Regel  
St.-Tönnis-Str. 57 - 50769 Köln  
Telefon: 02 21 78 21 22  
Telefax: 02 21 78 60 94  
[info@worringer-apotheke.de](mailto:info@worringer-apotheke.de)  
[www.worringer-apotheke.de](http://www.worringer-apotheke.de)



**Halten Sie Ihre Knochen fit!**

**Knochenqualitäts-Check**  
**Do, 26. März 2009**

**Starke Knochen - ein Leben lang!**  
**Wieviel Calcium braucht der Mensch?**  
**Wie beugen Sie unterstützend einer Osteoporose vor?**

**Aktionspreis: 16,95 €**



**Melden Sie sich jetzt an!**  
**Die ersten 10 Anmeldungen erhalten gegen Vorlage dieser Anzeige ein Brauseröhrchen Prima Calcium gratis!**



Unsere  
Öffnungszeiten:  
Mo-Fr: 8.00-13.00 Uhr  
& 15.00 - 18.30 Uhr  
Mi: 8.00 - 13.00 Uhr  
Mittwoch Nachmittag: s. Worringer Notdienstplan  
Sa: 8.30 - 13.00 Uhr



### Neuer Diakon im Pfarrverband

# Den Schönen und Reichen den Rücken gekehrt

Is Oktober 2008 war er Leiter der Fotoredaktion der Zeitschrift „Echo der Frau“, doch der Reiz des Dienstes für und mit Menschen war größer als die Beschäftigung mit digitalen Bildern von Prominenz und Glamour. Die Rede ist hier von Diakon Matthias Gill, der seit dem 01. November 2008 Mitglied des Pastoralteams rund um Pfarrer Stephan Weißkopf ist. In Pakistan geboren, hat er seine Schulzeit in Pulheim verbracht, so dass ihm Worringer als der „Ort hinter der Autobahn“ schon lange bekannt ist.

Die Lebensgeschichte von Matthias Gill ist alles andere als geradlinig. Der heute 45-jährige wurde evangelisch erzogen und feierte seine Konfirmation in Esch. Durch seine Hochzeit lernte er den katholischen Ritus schätzen und er fand bei der Beschäftigung mit den Sinnfragen des Lebens und der Auslegung der Bibel seine persönlichen Antworten in den Ansätzen der katholischen Kirche, so dass er sich zum Übertritt entschloss. Einige Jahre später weckte der Rat eines Freun-

des in ihm den Wunsch, Diakon zu werden und so seinen Dienst für die Kirche zu leisten. Seine fünfjährige theologische Ausbildung im Diakoneninstitut zu Köln endete 2004 mit der Weihe zum Diakon durch Kardinal Joachim Meisner.

Sein erster Tätigkeitsort als nebenberuflicher Diakon führte ihn nach Höhenberg/Vingst. Hier auf der „Schäl Sick“ lernte er bei Pfarrer Franz Meurer die Kirche als Sozialraumgestalterin und soziales Netz für die Gestrandeten unserer Gesellschaft kennen. Immer wieder hinterfragte Matthias Gill sich und seine berufliche Tätigkeit in der Welt des Boulevards. So bezeichnet er die Chance, hauptberuflicher Diakon zu werden als „Goldkorn in einem Fluss voller Kiesel“. Bietet ihm doch die Aufgabe als Seelsorger einen Dienst direkt an den Menschen in ihrer realen Welt. Also verabschiedete er sich von der virtuellen Welt der Schönen und der Reichen, mit der er sich in der Fotoredaktion beschäftigte.

So zieren nun Kinderbilder die Fenster des Pfarrhauses in Rheinkassel,



Diakon Matthias Gill.

denn hier lebt Matthias Gill mit seiner Frau und den beiden Kindern. Besonders der erste Eindruck von St. Amandus und die Perspektive eines Lebens direkt am Rheindamm hatten ihn und seine Frau bestärkt, sich für den Pfarrverband „Am Worringer Bruch“ zu entscheiden und dem städtischen Deutz den

Rücken zu kehren. Dabei faszinierten besonders die ländliche Ruhe und das Leben in einer Dorfgemeinschaft.

Aufgrund seiner Vorgeschichte ist ein Schwerpunkt der beruflichen Tätigkeit des Diakons die Öffentlichkeitsarbeit des Pfarrverbandes. Und so ist der Besuch des Kardinals im Kölner Norden eine direkte Herausforderung. Daneben ist er auch verantwortlich für die Kinder- und Familienseelsorge. Hier will Herr Gill das Bewusstsein für die Kinder stärken, sieht er doch in den gesellschaftlichen Veränderungen eine Beschneidung ihres unbeschwerten Aufwachsens. Zusätzlich will Diakon Gill mitwirken, dass die Kirche auch heute noch beweisen kann, wie der praktische Glaube das Leben eines Jeden bereichern kann. ■



Hot Stone Gesichtspflege-Behandlung  
Wellness-Gesichtspflege-Programm

Tiefenreinigung-Gesichtspflege-Behandlung  
Für die ölige, unreine, fettige oder verhornte Haut

Tox skin care Gesichtspflege-Behandlung  
Anti-Falten-Behandlung

Optimum skin care Gesichtspflege-Behandlung  
Bei Neigung zu Allergien, sehr trockener Haut, Neurodermitis und Psoriasis geeignet

Kosmetik Pesch-Appelt 50769 Köln  
Wiedenfelder Weg 10 Tel. 0221-78 66 47

[www.kosmetik-pesch-appelt.de](http://www.kosmetik-pesch-appelt.de)

Wollen Sie auch Mitglied  
im Bürgerverein  
werden?

Dann wenden Sie sich  
bitte an: Bernd Jansen  
Hackhauser Weg 60  
50769 Köln  
Telefon 78 31 81





## Kardinal Meisner besucht im Februar und März die Gemeinden rund um Köln-Worringen

Vor kurzem feierte Joachim Kardinal Meisner seinen 75. Geburtstag mit ausgewählten Gästen aus Politik und Kirche. Als Erzbischof sucht er auch den Kontakt zu den Menschen im Erzbistum Köln. Deshalb besucht er, trotz seines prall gefüllten Terminkalenders, in den kommenden Monaten, genauer im Februar und März, das Dekanat Köln-Worringen im Norden der Stadt. Einige Termine führen ihn in den Pfarrverband „Am Worringer Bruch“ und zu den dazugehörigen Kirchengemeinden. Wie St. Pankratius in Köln-Worringen, St. Amanus in Köln-Rheinkassel, St. Marien in Köln-Fühlingen, mit der Kirche St. Katharina von Siena in Köln-Blumenberg und St. Johann Baptist in Köln-Thenhoven.

Der Pfarrverband „Am

Worringer Bruch“ mit seinen 12.000 Katholiken steht vor einer seiner einschneidendsten Veränderungen. Die oben genannten vier Gemeinden mit ihren fünf Kirchen, werden zum 01.01.10 zu einer Großpfarre fusionieren. Die Pfarrkirchen behalten zwar ihre Namen, aber für die neue Pfarrei wird ein neuer Name gesucht.

Gemeinsam mit den Gemeinden wird Kardinal Meisner die Hl. Messe feiern. Dabei geht er in die vielfältigen Einrichtungen der kath. Kirchengemeinden und wird durch intensive Gespräche vor Ort erfahren, wie die Menschen ihr Leben in und mit der Kirche gestalten. Zahlreiche ehrenamtliche Gemeindemitglieder werden die Gelegenheit nutzen, um „ihren“ Erzbischof hautnah zu erleben.

## Folgende Termine sind vorgesehen:

Hochamt in St. Johann Baptist, Köln-Thenhoven

Ein festlicher Höhepunkt wird das feierliche Hochamt am **Mittwoch, 25.03.09, um 18.30 Uhr** in der Pfarrkirche von Köln-Thenhoven, St. Johann Baptist sein. Traditionell wird an diesem Tag das Fest „Verkündigung des Herrn“ (im Volksmund auch „Mariä Verkündigung“ genannt) gefeiert.

Besuch bei INEOS in Köln

Viele Mitglieder der katholischen Kirchengemeinde sind langjährige Berufstätige beim benachbarten Chemiewerk INEOS in Köln-Worringen. Kardinal Meisner ist interessiert, ihre Arbeitsplätze und ihre Arbeitsumgebung kennenzulernen. Deshalb wird er am **Donnerstag, 26.03.09, ab 9 Uhr** das Werksgelände besichtigen und mit Vertretern der Geschäftsleitung, des Betriebsrates und Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zusammenkommen.

Familienzentrum

Seit einiger Zeit werden im Erzbistum Köln Familienzentren gebildet. Auch im Pfarrverband gibt es ein vom Land NRW zertifiziertes Familienzentrum. Familienzentren vernetzen die Unterstützungsangebote für Kinder und Familien in einer Pfarrei. Träger des Familienzentrums ist der Pfarrverband Am Worringer Bruch mit seinen katholischen Kindergärten. Dort können Eltern und Kinder durch die Erzieherinnen vor Ort an kompetente Facheinrichtungen weitervermittelt werden. Mit den Kindern, ihren Eltern und ihren Erzieherinnen und Erziehern wird Kardinal Meisner am **Donnerstag, 26.03.09, um 15 Uhr** in St. Pankratius einen Gottesdienst feiern. Dabei werden ihm die Kinder durch selbstgemalte Bilder zeigen, wie wichtig ihnen Familie ist.

www.sparkasse-koelnbonn.de

Unsere Kulturförderung.  
Gut für Köln und Bonn.

☞ Aus der regionalen Kulturszene ist die Sparkasse KölnBonn nicht mehr wegzudenken. Ich persönlich finde besonders das Engagement für Musik, Literatur und den künstlerischen Nachwuchs super.

Janus Fröhlich, Schlagzeuger der kölschen Band „Höhner“

Sparkasse KölnBonn

Kunst und Kultur sind bedeutende Felder unseres Förderengagements in der Region. Wir fühlen uns den Kulturstädten Köln und Bonn mit ihren zahlreichen Museen, Konzertsälen, Theatern und Veranstaltungsorten verpflichtet. Ob Karneval, Laiengruppe, Art Cologne oder Beethovenfest: Gemeinsam mit unseren Stiftungen machen wir Kunst und Kultur für Groß und Klein zum Erlebnis. **Sparkasse. Gut für Köln und Bonn.**



## Kommunalwahl 2009 – Worringer Nachrichten fragen – zwei Kandidatinnen antworten Ich meine . . .



Name: Birgitta Nessler-Komp  
Alter: 45 Jahre  
Familienstand: verheiratet,  
2 Kinder  
Kandidatin der CDU



Name: Dagmar Paffen  
Alter: 54  
Familienstand: verheiratet,  
2 Kinder  
Kandidatin der SPD

Bis zur Kommunalwahl ist es noch einige Zeit hin, aber die nächsten Worringer Nachrichten erscheinen nach der Wahl, die bis zum Redaktionsschluss auf dem 7.6.2009 lag. Aus diesem Grund haben die Worringer Nachrichten die beiden aussichtsreichsten Kandidatinnen für Worringen zu einer schriftlichen Befragung gebeten. Die Zeilenzahl war begrenzt, konnte aber auf die einzelnen Fragen verteilt werden.

Für Sie, liebe Leser, ein Start ins Wahljahr 2009.

WN: Welche konkreten Ziele

haben Sie sich in der kommenden Wahlperiode für Worringen auf die Fahne geschrieben? Wo sehen Sie besondere Chancen unseres Stadtteils, wo besteht aus Ihrer Sicht dringender Verbesserungsbedarf?

**Nessler-Komp (NK):** Entwicklung eines Verkehrskonzeptes für den Kölner Norden, in dem auch Worringer Interessen berücksichtigt werden (keine Inselfösungen, gezielte Lenkung des Schwerlastverkehrs); Erhaltung der ländlich dörflichen Struktur des Stadtteils; bessere Anbindung von Bus und Bahn

auch in den Rheinkreis Neuss; Erhaltung der historischen Kulturgüter des Ortes.

**Paffen (DP):** Worringen soll das lebens- und liebenswerte Dorf bleiben. Neben dem Neubaugebiet Krebelspfad, muss eine weitere behutsame Entwicklung von Wohnungs-/Hausbau möglich sein. Verbessert werden muss die Verkehrssituation, insbesondere durch Fahrverbote für LKWs (B9; Ortsdurchfahrten) Wichtig ist auch die Sanierung einiger Straßen.

WN: Was werden Sie tun, um die Lebensqualität in Worringen

zu erhalten und zu verbessern?

**NK:** Bürgerschaftliches Engagement ist eine der wichtigsten Ressourcen zur Erhaltung und Steigerung der Lebensqualität. Verantwortung für sich und die Gemeinschaft zu übernehmen stärkt den sozialen Zusammenhalt, verbindet Generationen und ist eines meiner Grundprinzipien.

**DP:** Mir ist wichtig, auch weiterhin das Augenmerk der Verwaltung und der Stadtpitze auf den nördlichsten Vorort zu lenken. Finanzmittel müssen auch für die Vororte bereitgestellt werden: Für Grünpflege, Straßen-

## Senken Sie Energiekosten mit Hilfe des Staates . . .

### . . . zum Beispiel um ein Drittel!

Typische Häuser aus den 50-er und 60er Jahren verbrauchen jährlich oft über 25 Liter Heizöl für die Beheizung eines Quadratmeters Wohnfläche. Mit geeigneten Dämm-Maßnahmen kann man den Verbrauch auf 7 bis 9 Liter reduzieren. Der Heizenergiebedarf eines wirtschaftlich optimal gedämmten Gebäudes beträgt also nur ein Drittel einer ungedämmten Immobilie.

Auch bei schützenswerten Fassaden, die eine Dämmung auf der Außenseite nicht gestatten oder denkmalgeschützten Gebäuden sind erhebliche Reduzierungen des Heizwärmebedarfs um bis zu 50 % noch möglich.

Mit Hilfe der „Vor-Ort-Beratung“ der Bundesanstalt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) können sich Immobilienbesitzer von Experten beraten lassen. Da eine Vor-Ort-Beratung (ausführliche Beratung) vom Staat finanziell bezuschusst wird, sind wir in der Lage, Ihnen sehr attraktive Preise für Beratung und Gutachten anbieten zu können.

Die Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) fördert in vielfältiger Weise Maßnahmen zu energetischen Wohngebäudesanierung und -modernisierung.

#### **Aktionspreis:**

Energieausweis für ein 1-2 Familienhaus nach Abzug der Förderung bei Vorlage kpl. Unterlagen 320,-- Euro  
Thermografieaufnahme für ein 1-2 Familienhaus 115,00 Euro nach Abzug der Förderung.

### **Architekturbüro Schlimgen**

Lievergesberg 1 a • 50769 Köln • Telefon 02 21 / 78 67 11 • E-mail: arch.schlimgen@netcologne.de



bau; St.Tönnis-Platz; Sportplätze; Spielplätze. Bei den Spielplätzen will ich mehr Spielplatzpaten gewinnen. Die Polizei soll unseren „Dorfsheriff“ wieder ständig in Worringen einsetzen.

**WN:** Wie wollen Sie ehrenamtliches Engagement in unserem Ort und die vorhandenen Vereine fördern?

**NK:** Meine Vorstellung ist eine noch bessere Vernetzung bestehender Einrichtungen, Initiativen, Vereine und der Politik. Viele Vereine und der Karneval werden von mir bereits intensiv unterstützt.

**DP:** In Worringen gibt es ein hohes Maß an ehrenamtlichem Engagement, ohne das unser Ortsleben nicht funktioniert. Ich werde einen runden Tisch „Ehrenamt in Worringen“ einberufen, um ehrenamtliche Arbeit in Worringen zu stärken.

**WN:** Was werden Sie tun, um die Zukunft der Sportgemeinschaft mit ihren 2500 Mitgliedern zu sichern?

**NK:** Notwendige Hilfestellung auf politischer Ebene leiste ich gerne in Zukunft weiter. Wir alle müssen an einem Strang ziehen! Das laufende Insolvenzverfahren unterliegt jedoch festgelegten formalrechtlichen Verfahrensregeln, die eingehalten werden müssen, um den Fortbestand der SG nicht zu gefährden.

**DP:** Wir sagen dem kompetenten Notvorstand der SG weiterhin jede Unterstützung, z.B. beim dringenden notwendigen Verkauf des Schwimmbadgrundstückes, zu. Der Breiten- und Leistungssport unter dem Dach der SG muss weitergehen.

**WN:** Welche Lehren ziehen Sie aus dem Störfall bei Ineos? Wie soll sich das Verhältnis zur chemischen Industrie weiter gestalten?

**NK:** Nach der Analyse der Fehler im Umgang mit dem Ereignis muss der Katastrophenplan weiter überarbeitet und das Warnsystem optimiert werden. Wie wir alle, wünsche ich mir einen transparenten, offenen und verantwortungsvollen Umgang zwischen der chem. Industrie und den Bürgern. Voraussetzung dafür sind ehrliche und konstruktive Gespräche wie sie die CDU Worringen regelmäßig führt. Ich lebe mit Familie und Kindern in Worringen. Ein Höchstmaß an Sicherheit ist ohne Zweifel mein Ziel.

**DP:** Die SPD will zukünftig, wie bisher auch, ein gut nachbarschaftliches Verhältnis zur Industrie pflegen. Die Industrie sichert und schafft als großer Arbeitgeber qualifizierte Arbeitsplätze und sorgt für Kaufkraft in unserem Ort und der Region. Allerdings muss deren Öffentlichkeitsarbeit verbessert werden. Wir dringen auf die Aufklärung aller Sachverhalte des Störfalles vom März 2008.

**WN:** Welche Möglichkeiten hat die Kommunalpolitik, um, besonders bezogen auf Worringen, Arbeitsplätze in der Industrie, aber auch im mittelständischen Bereich zu sichern oder sogar auszubauen?

**NK:** Die Kommunalpolitik schafft hierzu die infrastrukturellen Rahmenbedingungen

**DP:** Ein Handelsunternehmen im näheren Umkreis ist bereit, sich enorm zu vergrößern und wird dabei weitere, zum Teil auch einfache, Arbeitsplätze neu schaffen. Davon kann und wird auch unser Ort profitieren. Mittelständische örtliche Unternehmen sollten, z.B. im Zuge des Konjunkturprogramms II, städtische Aufträge erhalten.

**WN:** Ihre Haltung zu dem geplanten Retentionsraum im Worringer Bruch?

**NK:** Hochwasserschutz betrifft alle Rheinanlieger und sollte in einem Gesamtkonzept betrieben werden. Dabei kann der Retentionsraum eine sinnvolle Schutzmaßnahme sein. Für den Fall einer gesteuerten Flutung bei 11.90 m Kölner Pegel müssen die Zuständigkeiten der Behörden eindeutig festgelegt sein. Eine zügige Rückführung des eingestauten Wassers mit Einbeziehung von Pumpwerken ist eine weitere Voraussetzung. Dafür werde ich kämpfen.

**DP:** Es bleibt ganz klar bei der Position der Worringer SPD und damit auch bei meiner Position: Ja zur „kleinen“ Lösung, also entlang der östlichen Seite der B9 und ein ganz klares NEIN zur großen Lösung im Worringer Bruch!

**WN:** Können sich wichtige soziale Einrichtungen in Worringen wie das Vereinshaus, der Kriebelhof weiter auf die Unterstützung der Stadt verlassen?

**NK:** Sie können sich darauf verlassen, dass ich mich für den Fortbestand aller sozialrelevanten Einrichtungen, wozu auch das E-Tü-Haus zählt, und um die Bereitstellung der dazu notwendigen Gelder einsetzen werde.

**DP:** Hierzu ebenfalls eine sehr deutliche Antwort: JA.

**WN:** Versprechen Sie den Bürgerinnen und Bürgern, dass unser Bahnhof am Ende der nächsten Wahlperiode kein Schandfleck mehr ist, so manche Grünanlage wieder besser gepflegt wird und auch das alte Hallenbad endlich beseitigt ist?

**NK:** Ich halte grundsätzlich nichts von Versprechungen, die nachher nicht gehalten werden können. Ein gepflegtes Ortsbild ist auch mir ein Anliegen. Das Hallenbad gehört zur Insolvenzmasse der SG s.o..

**DP:** Ein solches verbindliches Versprechen von mir aus abzugeben, wäre unredlich. Ich werde aber weiter alles dafür tun, die Zustände kurzfristig zu verbessern. ■

*Joh. Oswald Riede*

*Malermeister*

50 Jahre  
Familientradition

Ausführung sämtlicher Malerarbeiten  
Innen- und Außengestaltung  
Wärmedämmung – Außenputz  
Tapezier- und Bodenbelagsarbeiten

50769 KÖLN WORRINGEN Lievergesberg 95,

Tel.: 0221 / 78 56 86

Fax : 0221 /7100989

Farbtankstelle

Verkauf von Innen-, Außenfarben, Lacken, Lasuren,  
Tapeten und Teppichböden.

nach telefonischer Vereinbarung

fenstertechnik + sonnenschutz  
**ROLLADEN HOHN**



**FAMILIENTRADITION  
SEIT 1948**

**KÖLN-THENHOVEN**

Jetzt neue Telefonnummer:

**0221 / 78 50 50**



# Hackenbroich Schreinerei

Fachbetrieb für:

- ✚ Schränke und Innenausbau
- ✚ Büro- und Praxiseinrichtungen
- ✚ Fenster und Türen
- ✚ Wintergärten und Treppen

Robert-Bosch-Str. 34, 50769 Köln-Feldkassel

☎ 02 21 / 70 70 75

# ✚ Hackenbroich Bestattungen

Erd-, Feuer- und Seebestattungen • Überführungen  
Vorsorgeberatung • Erledigung aller Formalitäten

Langler Weg 8  
50769 Köln-Worringen

**Tag u. Nacht**  
☎ 02 21 / 78 11 82  
☎ 78 50 60 • 70 70 75

**Seit über 40 Jahren  
Meisterbetrieb**

# Radio Schlömer

seit 1992 Inh. Günter Nowak

**Color • HiFi • Video  
Telekommunikation  
SAT-Antennen**

Alte Neusser Landstraße 224 · 50769 Köln (Worringen)  
Telefon: 02 21/78 25 72 · Fax: 02 21/78 48 98  
Werkstatt: 0 22 38/8 28 78 (bis 20.00 Uhr)

**Gut im Service – fair im Preis!**

## Polen wir kommen – Sommerlager der Pfadfinder Die Pfadfinder haben eine Menge vor



Sie leiten in Zukunft die Geschicke der Pfadfinder: Joachim Gyko, Christian Wolter und Sebastian Mattke.

Los geht's mit einem Elternnachmittag, zu dem alle Pfadfinder, Eltern, Freunde und Förderer herzlich eingeladen sind. Dieser wird im ersten Quartal des Jahres stattfinden und zeigt, in alter Tradition, die Filme des Pfingst- und Sommerlagers.

Ein besonderes Highlight 2009 wird das Pfarrfest sein, welches am 28. Juni stattfindet und jede Menge Spiel und Spaß für Groß und Klein bieten wird. Für leckere Speisen und Getränke ist gesorgt und jeder kann sich über die Pfadfinderarbeit in Worringen informieren.

Pfingst- und Sommerlager – zwei Veranstaltungen, die aus dem Pfadfinderleben nicht mehr wegzudenken sind, dürfen natürlich nicht fehlen. Traditionell am Pfingstwochenende und den letzten beiden Wochen in den Sommerferien. Das „SoLa“, wie es in Fachkreisen genannt wird, findet vom 1.-14. August statt. In diesem Jahr wird Polen unsicher gemacht, wo direkt am Ostrow-See die Zelte auf dem 40.000 qm großen Platz aufgeschlagen werden. Dieser Teil Polens ist auch als „Suleciner Schweiz“ bekannt. Die Teilnehmer erwartet eine herrliche Natur und eine völlig neue Kultur, da die Reise zum ersten

Mal nach Polen führt. Wie in jedem Sommerlager wird es die verschiedensten Aktivitäten geben. Angefangen beim Volleyball und Schwimmen bis hin zum Angeln oder Basteln oder ganz anderen Freizeitgestaltungsmöglichkeiten. Für jeden ist etwas dabei. Natürlich gehört zu einem richtigen Zeltlager auch ein Lagerfeuer und das lustige Zusammensein.

Außerdem warten in direkter Nähe zum Zeltplatz verschiedene kleine Städtchen, die erkundet werden wollen. Doch neben der Natur, soll natürlich der Komfort nicht zu kurz kommen. Für den Zeltplatz gibt es eine zentrale Wasser- und Stromversorgung sowie genügend sanitäre Anlagen.

Die Leiterrunde freut sich, verkünden zu können, dass Sebastian Mattke Ende des letzten Jahres zum Vorstandsvorsitzenden des Stamm Gilwells gewählt worden ist. Sebastian kann auf eine lange Pfadfinderkarriere zurückblicken und wird sich seiner neuen Aufgabe engagiert annehmen.

Weitere Informationen über Termine, Gruppenstunden sowie das Sommerlager und die Pfadfinder an sich, findet man im Internet unter [www.stamm-gilwell.de](http://www.stamm-gilwell.de)  
Gut Pfad!



## Kolping hilft Brasilien und der Ukraine

### Sammlung für den guten Zweck

Am Samstag, den 21. März 2009, nehmen Mitglieder der Kolpingsfamilie Worringen, von 9-11 Uhr auf dem St. Tönnis Platz, gebrauchte Kleidung entgegen. Die gesammelten Sachen gehen noch am gleichen Tag nach Fulda, von wo sie in großen Containern nach Brasilien verschifft werden. Die Textilien und Schuhe werden dort bedürftigen Menschen zur Verfügung gestellt. Die Kleidung sollte gut erhalten sein, da sie wieder getragen wird. Das Projekt wird vom Kolping Bezirksverband Köln getragen.

Auch gelesene Bücher werden an diesem Tag gern entgegen genommen. Diese bleiben in Worringen,

werden sortiert und am großen Büchertrödelmarkt der Kolpingsfamilie zu kleinen Preisen angeboten. Alle Leseratten und Interessierte sind eingeladen, am Sonntag, dem 26. April 2009, zwischen 12 und 17 Uhr, im St. Tönnis Haus vorbei zu schauen. Stöbern ist erlaubt und die Bücher gibt es zu günstigen Preisen. Natürlich ist für das leibliche Wohl an diesem Tag gesorgt.

Der Erlös geht an die Suppenküche in Czernowice (Ukraine), die von der dortigen Kolpingsfamilie unterhalten wird und bei der die Ärmsten der Armen zwei- bis dreimal wöchentlich eine warme Mahlzeit erhalten. ■

## BRILLENGLÄSER

Formvollendet und veredelt!



### Einstärkengläser

Kunststoff 1,5  
sph +6/-8, cyl 3,0 i.st.H

pro Paar € 79,-

### Gleitsichtgläser

Kunststoff 1,5  
sph +6/-7, cyl 4,0, Add 0,75-3,5 i.st.H

pro Paar € 289,-

Augenblick mal!



## Knopp-Steven

OPTIK & CONTACTLINSEN  
TYPGERECHTE BRILLENMODE  
ANERKANNTE FACHBERATERIN FÜR FUNKTIONALOPTOMETRIE

50769 Köln-Worringen St. Tönnis-Straße 71  
Telefon 0221 / 78 26 84  
www.optik-knopp-steven.de

# Heinrich Knott GmbH & Co KG

## Biergroßvertrieb Köln-Langel

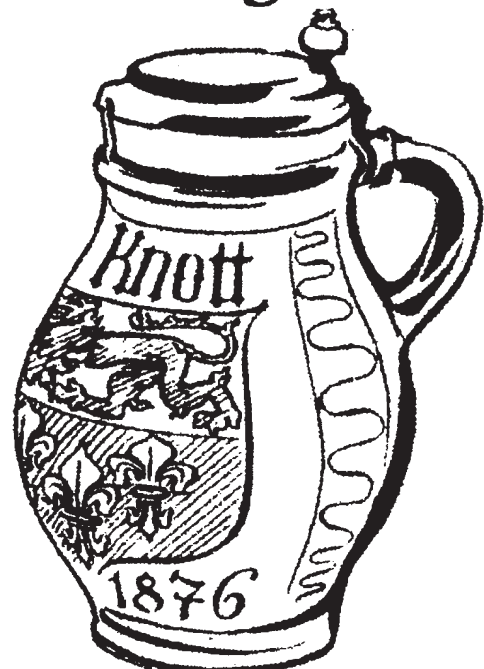


50769 Köln-Langel

Mennweg 40-42

Telefon 02 21 / 70 40 81

70 40 82





# Worringer Terminkalender

## Die letzte Woche der Session

**17.2.; 14.30 Uhr**  
Prinzenempfang der AWO Worringer im AWO-Haus  
**18.2.;**  
Karnevalssitzung der Gemeinschaftsgrundschule mit Prinzenempfang in der Aula  
**19.2.; ab 10.30 Uhr**  
Eröffnung des Straßenkarnevals auf dem St.-Tönnis-Platz  
**19.2.; 12 Uhr**  
Musikalischer Frühschoppen im Vereinshaus

**19.2.; 14 - 18 Uhr**  
Weiberfastnachtsparty für 6-12jährige im Kuhstall Kriebelshof  
**19.2.; 19 Uhr**  
Möhneball mit Kostümpremierung im Vereinshaus  
**21.2.; 18 Uhr**  
Fackelzug zum Hause des Prinzen Markus I.  
**21.2.; 18 Uhr**  
Prinzengratulation und Kostümball im Vereinshaus  
**22.2.; 14 Uhr**  
Kinderkarnevalszug „En Harmonie jeck wie nie“ ab Schulhof Grundschule  
**22.2.; 17 Uhr**  
Kostümball „It's Party Time“ mit

DJ und Live Acts im Vereinshaus  
**22.2.;**  
June 79 im Hotel Matheisen  
**22.2.; 9.30 Uhr & 10.30 Uhr**  
Hl. Messe mit der Prinzen-gesellschaft in der kath. Kirche, an-schl. Treffen auf „Pastors Trapp“  
**23.2.; 10 Uhr**  
Rosenmontagszug „Die Welt es doll in Dur un Moll“  
**23.2.; 12 Uhr**  
Musikalischer Frühschoppen im Vereinshaus  
**23.2.; 19 Uhr**  
Tanz am Rosenmontag mit DJ und „Us em Levve“ im Vereins-haus  
**24.2.; ab 9 Uhr**  
Umzüge der Karnevalsvereine in Worringer  
**24.2.; 18 Uhr**  
Abschlussball Festkomitee mit DJ im Vereinshaus

Gemeinde in der Friedenskirche  
**20.3.; 19 Uhr**  
Spielabend Skatclub „Jammer-tal“ im Gasthof Kölle Pooz  
**21.3.;**  
Sternwallfahrt nach Fühlingen ab kath. Kirche an-schl. hl. Mes-se 19 Uhr in Fühlingen  
**21.3.; 9-11 Uhr**  
Kolping: Gebraucht-kleider- und Büchersammlung auf dem St.-Tönnis-Platz  
**23.2.; 19 Uhr**  
Circolo ACLI: Versammlung für Mitglieder/zukünftige Mit-glieder im St.-Tönnis-Haus  
**24.3.; 11-12 Uhr**  
Sprechstunde Seniorenver-tretung im AWO Haus  
**24.3.; 14 Uhr**  
Patchwork mit der Frauenge-meinschaft im St.-Tönnis-Haus  
**25.3.; 10-12 Uhr**  
Sprechstunde Seniorenver-tretung im Bezirksrathaus  
**25.3.; 16-19.30 Uhr**  
Blutspenden Rotes Kreuz im Vereinshaus  
**26.3.; 18.30 Uhr**  
Spielabend Skatclub EC 88 im Haus Schlösser  
**28.3.; 10 Uhr**  
SPD Bürgersprechstunde im AWO-Haus  
**30.3.; 9-18 Uhr**  
Circolo ACLI KAB: Lohnsteuer-ausgleich im St.-Tönnis-Haus

## Februar

**17.2.;**  
Erscheinen der Worringer Nach-richten 1/2009  
**20.2.; 19 Uhr**  
Spielabend Skatclub „Jammer-tal“ im Gasthof Kölle Pooz  
**24.2.; 14 Uhr**  
Patchwork mit der Frauenge-meinschaft im St.-Tönnis-Haus  
**25.2.; 10-12 Uhr**  
Sprechstunde der Seniorenver-tretung im Bezirksrathaus

## März

**2.3.;**  
Blue Monday mit „H. Scheu-genpflug“ im Hotel Matheisen  
**5.3.; 18.30 Uhr**  
Spielabend Skatclub EC 88 im Haus Schlösser  
**6.3.; 15 Uhr**  
Frauengemeinschaft: Weltge-betstag der Frauen in der Frie-denskirche  
**6.3.; 19 Uhr**  
Spielabend Skatclub „Jammer-tal“ im Gasthof Kölle Pooz  
**6.3.; 21 Uhr**  
89. Bandwettbewerb im Kuh-stall Kriebelshof  
**7.3.; 9.30-12.30 Uhr**  
Baby- und Kindersachenmarkt im St.-Tönnis-Haus  
**8.3.; 10 Uhr**  
SG Wandern: Ortsinternes Wandern ab Sportpark Erdweg  
**8.3.; 11 Uhr**  
Hl. Messe: mitgestaltet von der Kindertagesstätte in der kath Kirche  
**11.3.; 9 Uhr**  
Café Muckefuck der Frauenge-meinschaft im St.-Tönnis-Haus  
**12.3.; 18.30 Uhr**  
Spielabend Skatclub EC 88 im Haus Schlösser  
**15.3.; 11.30 Uhr**  
Gemeindeversammlung der ev.

## April

**2.4.;**  
Schnupfverein: Jahreshauptver-sammlung  
**3.4.; 19 Uhr**  
Spielabend Skatclub „Jammer-tal“ im Gasthof Kölle Pooz  
**5.4.; 10.30 Uhr**  
Konfirmationsjubiläum der ev. Gemeinde in der Friedenskirche  
**5.4.; 11 Uhr**  
Palmweihe „Om Maat“ mit an-schl. Prozession zur kath. Kirche mit hl. Messe  
**6.4.;**  
Blue Monday mit „Angela Krüll“ im Haus Matheisen  
**8.4.; 9 Uhr**  
Café Muckefuck der Frauenge-meinschaft im St.-Tönnis-Haus  
**9.4.;**  
Wortgottesdienst mit Segnung der Osterkerzen in der kath. Kindertagesstätte  
**9.4.; 18 Uhr**  
Abendgottesdienst zu Gründon-nerstag in der Friedenskirche  
**9.4.; 18.30 Uhr**  
Spielabend Skatclub EC 88 im Haus Schlösser  
**9.4.; 19 Uhr**  
Frühlings-Skatturnier der Grielächer im Gasthof Kölle Pooz  
**10.4.; 9.30 Uhr**  
Karfreitagsgottesdienst in der Friedenskirche

Investieren Sie in Edelmetall:  
Volkswagen - wahre Werte, wahres Leben.



VW fahren schon ab:  
**6.490,- €**  
in Verbindung mit der  
Umweltprämie von 2.500,00 €\*  
\*Bei unserem Angebot ist die voraussichtlich zu gewährende staatliche Umweltprämie von 2.500,- € für Ihr Altfahrzeug, welches älter als neun Jahre und mindestens ein Jahr auf Sie zugelassen sein muss, berücksichtigt.

Gerade jetzt:  
Ein Neuer. Von Volkswagen.

Jetzt ist die beste Zeit für eine intelligente Investition. Am besten eine, die durch Qualität und Werthaltigkeit überzeugt, Leistung und Sparsamkeit mit einander verbindet und in jeder Klasse Maßstäbe setzt. Eine Investition, die sich auf alle Fälle lohnt:  
**Ein Volkswagen. Das Auto.**

**Z.B.: VW Fox 1.2, 1198 ccm, 40 kW,**  
5-Gang Kraftstoffverbrauch l/100km: innerorts: 7,4 außerorts: 4,9 / kombiniert: 5,0 / CO<sub>2</sub>-Emissionen g/km: kombiniert: 139

**Unser Angebotspreis: ab 6.490,00 €\***  
Abholung Autostadt Wolfsburg



Ihr Volkswagen Partner

**Autohaus Tolles GmbH**

In Uckerath 115  
Dormagen-Nievenheim  
Fax (0 21 33) 2 96 10 - 29  
www.autohaus-tolles.de

Tel. Herr Frank Breuer  
(0 21 33) 2 96 10 - 12  
Tel. Herr Jens Reutelingsperger  
(0 21 33) 2 96 10 - 17

**11.4.; 20 Uhr**

Osternachtfeier in der kath. Kirche anschl. Osterfeuer auf dem St.-Tönnis-Platz

**11.4.; 22 Uhr**

Osternacht in der Friedenskirche

**12.4.; 11 Uhr**

Hl. Messe am Ostersonntag in der kath. Kirche

**13.4.; 10.30 Uhr**

Familiengottesdienst zu Ostern in der Friedenskirche

**13.4.; 11 Uhr**

Hl. Messe am Ostermontag in der kath. Kirche

**17.4.; 19 Uhr**

Spielabend Skatclub „Jammerthal“ im Gasthof Kölle Pooz

**19.4.; 9 Uhr & 11 Uhr**

Erstkommunionfeier 1. & 2. Gruppe in der kath. Kirche

**20.4.; 19 Uhr**

Circolo ACLI: Versammlung für Mitglieder/zukünftige Mitglieder im St.-Tönnis-Haus

**23.4.; 18.30 Uhr**

Spielabend Skatclub EC 88 im Haus Schlösser

**24.4.; 18 Uhr**

Eröffnung BUD-Garten im Kriebelshof

**26.4.; 11-17 Uhr**

Kolping: Büchertrödelmarkt im St.-Tönnis-Haus

**28.4.; 14 Uhr**

Patchwork mit der Frauengemeinschaft im St.-Tönnis-Haus

**29.4.; 10-12 Uhr**

Sprechstunde Seniorenvertretung im Bezirksrathaus

**30.4.; 19 Uhr**

Spielabend Skatclub „Jammerthal“ im Gasthof Kölle Pooz

**30.4.;**

Tanz in den Mai „80er Party“ im Hotel Matheisen

**30.4.; 21 Uhr**

Tanz in den Mai „June 79“ im Kriebelshof Kuhstall

## Mai

**Mai/Juni**

Bundesjugendspiele der Gemeinschaftsgrundschule

**3.5.; 10.30 Uhr**

Anlassgottesdienst der Motorradfreunde in der Friedenskirche

**4.5.;**

Blue Monday mit „Alice Eber“ im Hotel Matheisen

**6.5.; 15 Uhr**

Frauengemeinschaft: Frühlingscafé im St.-Tönnis-Haus

**7.5.; 18.30 Uhr**

Spielabend Skatclub EC 88 im Haus Schlösser

**10.5.; 10 Uhr**

SG Wandern: Ortsinternes Wandern (Muttertag) ab Sportpark Erdweg

**10.5.; 17 Uhr**

Party-Open-Air: „Muttertag mit den Bläck Föös“ im Kriebelshof

**13.5.; 9 Uhr**

Café Muckefuck der Frauengemeinschaft im St.-Tönnis-Haus

**15.5.; 19 Uhr**

Spielabend Skatclub „Jammerthal“ im Gasthof Kölle Pooz

**16.-25.5.;**

Motorradfreunde: Harztour

**16.5.;**

Wallfahrt des Pfarrverbandes (Ziel noch offen) ab kath. Kirche

**17.5.; 7.30 Uhr**

Radtourenfahrt der SG Radtouristik (BDR Wertung) ab Sportpark Erdweg

17.5.; 9.30 Uhr

Volksradfahren der SG Radtouristik ab Sportpark Erdweg

**17.5.; 10.30 Uhr**

Vorstellungsgottesdienst der Konfirmand(inn)en in der Friedenskirche

**17.5.; 14 - 18 Uhr**

Frühlingsfest in der kath. Kindertagesstätte

**18.5.; 19 Uhr**

Circolo ACLI: Versammlung für Mitglieder/zukünftige Mitglieder im St.-Tönnis-Haus

**20.5.; 19 Uhr**

Party-Open-Air: „Mit den Paveier in den Vatertag“ im Kriebelshof

**21.5.; 10 Uhr**

Familienausflug der Kolpingfamilie auf einen Spielplatz

Fortsetzung auf Seite 16

## Impressum

Die Worringer Nachrichten werden vom **Bürgerverein Köln-Worringen e.V.** herausgegeben.

Verantwortlich i.S.d.P.:

**Bernd Jansen**

Chefredakteurin:

**Sabine Ligocki**

Redaktion:

**Detlef Friesenhahn,**

**Markus Heil,**

**Karl-Johann Rellecke,**

**Ralf Roggendorf,**

**Harald Schlingen**

**Waltraud Schmitz.**

Für den Inhalt sind die Personen und Vereine eigenverantwortlich. Die Redaktion behält sich Kürzungen und nicht den Sinn verändernde Änderungen einzelner Artikel vor.

Anschrift für redaktionelle Beiträge und Termine:

**Bernd Jansen,**

Hackhauser Weg 60,

50769 Köln-Worringen

Tel.: 78 31 81,

Fax: 8 20 15 82,

E-Mail: [Redaktion-](mailto:Redaktion-WN@worringen.de)

[WN@worringen.de](mailto:WN@worringen.de)

Verlag und Gesamtherstellung: **Neusser Druckerei und Verlag GmbH,** Moselstraße 14, 41464 Neuss

## Friedhofsgärtnerei

# Röllgen

Thujaweg 26, Köln-Weiler

Telefon 0221 / 79 16 06, Fax 0221 / 78 22 95



**DAUER  
GRAB  
PFLEGE**

Grabneuanlage  
und Grabpflege  
im  
Kölner Norden  
und Dormagen



Fortsetzung von Seite 15

**21.5.; 18.30 Uhr**  
 Spielabend Skatclub EC 88 im Haus Schlösser

**21.-24.5.;**  
 Neuapostolische Gemeinde: Europa-Jugendtag in Düsseldorf (Anmeldung Herr Frech 02133/45708)

**23.5.; 10 - 12 Uhr**  
 SPD Infostand vor der Kreissparkasse

**23.5.; ab 18 Uhr**  
 Mitgliederfest Circolo ACLI KAB im St.-Tönnis-Haus

**26.5.; 11-12 Uhr**  
 Sprechstunde Seniorenvertretung im AWO Haus

**26.5.; 14 Uhr**  
 Patchwork mit der Frauengemeinschaft im St.-Tönnis-Haus

**27.5.; 10-12 Uhr**  
 Sprechstunde Seniorenvertretung im Bezirksrathaus

**27.5.; 16-19.30 Uhr**  
 Blutspenden Rotes Kreuz im Vereinshaus

**29.5.; 19 Uhr**  
 Spielabend Skatclub „Jammerthal“ im Gasthof Kölle Pooz

**29.5-1.6**  
 DPSPG: Pfingstlager in Ferschweiler / Südeifel

**30.5.; 10 - 12 Uhr**  
 SPD Infostand vor der Kreissparkasse

**30.5.; 15 Uhr**  
 ev. Gemeinde: Konfirmation in der Friedenskirche

**31.5.; 10.30 Uhr**  
 ev. Gemeinde: Konfirmation in der Friedenskirche

## Juni

**1.6.; ab 9 Uhr**  
 Kolping: Fahrradrallye mit anschl. Grillen auf dem St.-Tönnis-Platz

**4.6.; 18.30 Uhr**  
 Spielabend Skatclub EC 88 im Haus Schlösser

**6.6.; 18 Uhr**  
 Kolping: Platzkonzert auf dem St.-Tönnis-Platz

**6.6.; 19 Uhr**  
 Party-Open-Air: „Still Collins“ im Kriebelshof

**6.6.; 10 - 12 Uhr**  
 SPD Infostand vor der Kreissparkasse

**6.-18.6.;**  
 Fahrradfreizeit Worringen: Tour Basel – Füssen (Info Werner Feld 0221/270 62 56)

**7.6.; 11 Uhr**  
 Fronhoftag von Schnupfverein & ev. Gemeinde im Fronhof

**8.6.;**  
 Blue Monday mit „Marius Jung“ im Hotel Matheisen

**9.6.; 20 Uhr**  
 Bürgerverein Jahreshauptversammlung im Vereinshaus

**10.6.; 9 Uhr**  
 Café Muckefuck der Frauengemeinschaft im St.-Tönnis-Haus

**11.6.;**  
 Hl. Messe und Prozession zu Fronleichnam im Kriebelshof

**12.6.; 19 Uhr**  
 Spielabend Skatclub „Jammerthal“ im Gasthof Kölle Pooz

**14.6.; 10 Uhr**  
 SG Wandern: Ortsinternes Wandern ab Sportpark Erdweg

**14.6.; 12 Uhr**  
 Tag der offenen Tür Freiwillige Feuerwehr in der Feuerwache

**15.6.; 19 Uhr**  
 Circolo ACLI: Versammlung für Mitglieder/zukünftige Mitglieder im St.-Tönnis-Haus

**18.6.; 18.30 Uhr**  
 Spielabend Skatclub EC 88 im Haus Schlösser

**20.6.; 19 Uhr**  
 Party-Open-Air: „The Queen Kings“ im Kriebelshof

**23.6.;**  
 Erscheinen der Worringer Nachrichten 2/2009

**23.6.; 14 Uhr**  
 Patchwork der Frauengemeinschaft im St.-Tönnis-Haus

**24.6.; 10-12 Uhr**  
 Sprechstunde Seniorenvertretung im Bezirksrathaus

**24.6.; 14.30 Uhr**  
 Seniorensommerfest in der Friedenskirche

**26.6.; 19 Uhr**  
 Spielabend Skatclub „Jammerthal“ im Gasthof Kölle Pooz

**27.6.; 18 Uhr**  
 Sängerbund Om Maat

**28.6.; 11 Uhr**  
 Hl. Messe und anschl. Pfarrfest in der kath. Kirche

**28.6.; 12 Uhr**  
 DPSPG richtet das Pfarrfest auf dem St.-Tönnis-Platz aus

## Sommerlager der KJG Worringen Einmal um die ganze Welt

Wie in jedem Jahr veranstaltet die KJG Worringen auch in diesem Sommer ihr legendäres Sommerlager. Mitfahren darf jeder von 8 bis 15 Jahren, im Zeitraum vom 01.08 – 14.08.2009.

Dieses Mal geht es in die Nähe von Badenstedt, Zeven (bei Bremen). Viele

Ausflüge, Spaß, Spiele und Spannung erwarten die Teilnehmer, denn in nur 14 Tagen heißt es, für einen Preis von nur 300 € (für KJG-Mitglieder): einmal um die ganze Welt!

Anmeldungen gibt es bei Jan Weißenberg, Grimlinghauser Weg 108 oder Tel. 0221/786548.

## Blutspenden kann Leben retten

Es kostet zwar etwas Überwindung, sich dem kleinen Stich der Nadel auszusetzen, aber hat man das erst einmal überstanden, hilft man anderen Menschen. Einen halben Liter Blut sollte jeder zu vergeben haben. Alle Worringer sind herzlich dazu eingeladen, zum nächsten

Blutspende Termin ins Vereinshaus zu kommen. Am 25. März zwischen 16 und 19.30 Uhr ist es soweit. Wer weiß, wen man dort so alles trifft und mit wem man dann im Anschluss ein leckeres Brötchen oder einen Kaffee trinken kann?

## KILIAN & BRÖDER

Service-Betrieb für VW und Audi

- Reparaturen an Fahrzeugen aller Art
- Tuning aller Marken
- Hol- und Bring-Service
- Ersatzwagen
- Persönliche Betreuung und individuelle Beratung
- Verkauf von Gebrauchtwagen
- Dekra-Prüfstützpunkt

*Wir wünschen allen Jecken super tolle Karnevalstage!*



Schauen Sie bei uns vorbei – wir freuen uns auf Ihren Besuch!

AUTOHAUS M. KILIAN & BRÖDER  
 Gmbh & Co.KG

Schellbergstraße 23  
 41469 Neuss

Phone: +49 (0)2131 - 22 93 01

Fax: +49 (0)2131 - 22 93 26

www.kilian-broeder.de

## Kirmessonntag darf geöffnet werden

In der Ratssitzung am 18.12.2008 hat der Rat der Stadt Köln über die Sonntagsöffnungen in Köln abgestimmt. Diese Abstimmung erfolgt nur noch einmal im Jahr. Im Vorfeld hatte der Bürgerverein einen Antrag für den Kirmessonntag gestellt. Dieser Öffnungstag wurde genehmigt. Der Bürgerverein hofft, dass dieser verkaufsoffene Sonntag von vielen Worringern Geschäften genutzt wird und wünscht diesen viel Erfolg.





# *Sehr geehrte Geschäftspartner, liebe Worringer!*

Ich habe mein Wirkungsfeld zu Ihrem Vorteil erweitert und biete Ihnen nunmehr gerne eine optimiertere Dienstleistung über die

**TELIS FINANZ AG,  
Kanzlei für Finanzdienstleistungen Abels**

**TELIS FINANZ Vermittlung AG**

Die Unternehmensberater für den privaten Haushalt

Heinrich-Rohlmann-Straße 22, 50829 Köln, an.

Für alle meine Kunden ändert sich dadurch aber definitiv nichts !

Ich stehe Ihnen auch weiterhin für all Ihre Belange in meinem bisherigen Büro in Worringen, auf der St.-Tönnis-Straße 14, nach telefonischer Vereinbarung, gern zur Verfügung.

Sie erreichen mich

**Andy Abels**

ab sofort in der TELIS-FINANZ AG Kanzlei Abels

Telefon 0221 / 70 21 230

Fax 0221 / 715 00 931



***Wir freuen uns auf Ihren Anruf.***



**TELIS FINANZ®**

*Aktiengesellschaft*



100 Jahre KG „Löstige Junge“ Köln Worringen von 1909 e.V.

# Der Tradition verpflichtet und der Moderne aufgeschlossen

Laut Protokoll wurde die Gesellschaft am 1.1.1909 um 11.11 Uhr in der Gaststätte Peter Kluth, genannt der Amerikaner (heute Kölner-Hof) aus der Taufe gehoben. Als Gründer unterzeichneten Peter Boes, Mathias Fischer I, Mathias Fischer II, Johann Hüsich, Mathias Jehnen, Heinrich Schall, Mathias Winter und Gottfried Zimmermann die Urkunde. Man wählte zum Kennzeichen der Gesellschaft die Farben „Blau - Weiss“ und zum Motto erkor man den Spruch „Humor und Scherz erfreut das Herz“.

Bis zum Ausbruch des 1. Weltkrieges konnte die Gesellschaft aktiv am Worringer Karneval mitwirken. Bereits am 11.11.1926 konnte man gemeinsam mit der K.G. „Immerfroh“ die erste öffentliche Veranstaltung ausrichten.

1927 war die Zeit der Einigung der Worringer Karnevalisten: Mathias Fischer, auch „Mähte Mattes“ genannt, der sich als Literat bereits einen Namen gemacht hatte und aus dessen Feder viele Heimatlieder hervorgingen, führte die vereinigten Karnevals-

gesellschaften als Prinz Mathias II. im Rosenmontagszug - trotz Polizeiverbotes an.

Anfang der 50er Jahre wurde das Tanzkorps der K.G. „Löstige Junge“ gegründet. Peter Leusch war 1952 somit der erste Prinz der Gesellschaft, der mit einem stolzen Tanzkorps aufwarten konnte. Fünf Jahre später kam das Kindertanzkorps hinzu.

Die Anerkennung der Gleichberechtigung war schon damals ein großer Schritt in Richtung Moderne. Den Frauen wurde das Recht eingeräumt, als aktive Mitglieder der Gesellschaft beizutreten (welch Glück für die Gesellschaft).

Bereits zu diesem Zeitpunkt hatte die Gesellschaft eine große Wandlung hinter sich. Auch die kommenden Jahrzehnte waren geprägt von einem ständigen Auf und Ab in einer Gesellschaft. Dank vieler starker Persönlichkeiten und dem großen Engagement aller einzelnen Gesellschaftsmitglieder gelang es bis heute, auch aus schwierigen Zeiten, immer den Blick nach vorne zu richten und neu definiert



Die stolze KG im Jahr 1938

in die Zukunft zu gehen.

Getreu dem Motto „Humor und Scherz erfreut das Herz“, sieht sich die Gesellschaft der Tradition des Worringer Karnevals verpflichtet. Das demokratische Miteinander bürgt für die Aufrechterhaltung dieser Brauchtumpflege.

Seit Bestehen der Gesellschaft gehen immer wieder stolze Prinzen aus ihr hervor. Alle Prinzen waren nur eins: sich den Traum „Einmal Prinz zu sein“ erfüllen. Getragen wurden sie von ihren Familien, Freunden,

der Gesellschaft und nicht zuletzt der Worringer Bevölkerung.

Der Wagen- und Bühnenbau ist ein großer Bestandteil der Gesellschaft. Die fleißigen „Löstigen“ handwerkeln mit Begeisterung und erzielen immer hervorragende Ergebnisse. Auch für die Zukunft haben sich die Zuständigen einiges vorgenommen.

Die Nachwuchsarbeit trägt vor allem in den Tanzkorps immer wieder neue Früchte. Oft kommt es vor, dass ein Tanzkorpsmitglied nach der aktiven Zeit aus der Reihe hervortritt und die Verantwortung als Trainerin oder Betreuerin übernimmt. Nachwuchs für Vorstand und andere Arbeitskreise kommt häufig aus den ehemaligen Mitgliedern eines blau-weißen Hofstaats hervor.

Die Solidarität mit kranken und älteren Mitgliedern findet sich in Besuchen wieder. Auch bei „runden“ Geburtstagkindern und Jubilaren lässt man sich das persönliche Ständchen nicht nehmen. Feste Termine im ganzjährigen Kalender der Gesellschaft sind unter anderem das Kinderfest, die Nikolausfeier und ein gemütlicher Abend.

Eine der größten Herausforderungen sind die alljährlichen Sitzungen, die

## Neuer Look? Reine Friseursache!

ANGELO SABELLA  
FRISEUR MEISTER

Hackenbroicherstraße 66 50769 Köln-Worringen  
Telefon 02 21/78 24 10 oder 78 22 05





nur mit dem unermüdl-  
chem Engagement der Auf-  
tretenden und Organisato-  
ren auf die Beine zu stellen  
sind. Es werden keine Kos-  
ten und Mühen gescheut -  
es wird gesungen, geprobt,  
getanzt, gehoben - und  
dann das Ganze noch ein-  
mal. Lauter Idealisten, die  
ihren Einsatz vor allem un-  
entgeltlich einbringen, um  
den volkstümlichen Karne-  
val für Worringen und Um-  
gebung zu erhalten.

100 Jahre Gesellschaft  
heißt auch: Wandel zu einer  
jungen Gesellschaft. Com-  
puter, E-Mail, digitale  
Datenübermittlungen - die  
Organisation und Führung  
einer Karnevalsgesellschaft  
sieht heute eben anders aus  
als noch vor 100 Jahren.  
Doch feiern, tanzen, singen  
und schunkeln kann jeder -  
egal wie alt.

Die Weitergabe von  
Ideen, Idealismus und der  
Freude am Karneval ist eine  
wichtige Aufgabe. Eine Zu-  
sammenarbeit zwischen  
Jung und Alt, den Einwän-  
den der „ewig Alten“ in  
Kombination mit den neuen  
Ideen der jungen Gene-

ration - eine absolut gute  
Mischung! Die ständige Su-  
che nach neuen „Löstigen“  
ist jedoch nicht immer ein-  
fach. Neue Ideen, neue  
Herausforderungen, neue  
Leute, Interesse wecken,  
Nachwuchs fördern - eine  
intensive Arbeit, die oft un-  
terschätzt wird. Intensive  
Arbeit heißt: Zeit investie-  
ren. Ein Zeiteinsatz, der  
aber sehr belohnt wird,  
wenn neue, junge Individu-  
alisten für den Karneval  
begeistert worden sind und  
dauerhaft am Gesellschafts-  
leben der KG Löstige Junge  
teilhaben wollen.

Die KG Löstige Junge  
freut sich auf die nächsten  
100 Jahre und auf die stän-  
dige Herausforderung, den  
ursprünglichen Worringer  
Karneval weiterhin zu tra-  
gen und erlebbar zu ma-  
chen. Und das Ganze  
natürlich mit „Humor und  
Scherz“ - denn das kommt  
an, in des Worringers Herz.

[www.bv-worringen.de](http://www.bv-worringen.de)

Mein eigener Lernweg

KUMON



Inga, 9 Jahre:

»KUMON funktioniert auch mit Vokabeln.«

Über vier Millionen Kinder weltweit erzielen durch die  
Selbstlernmethode von KUMON nachhaltige Erfolge beim  
Lernen und für Ihre Persönlichkeit. Bisher setzte KUMON  
Deutschland die Mathematik als Werkzeug zum Selbstlernen  
ein. Jetzt können Kinder ihre positive Lernentwicklung  
zusätzlich durch Englisch ausbauen.

Kostenfreie Beratung und Einstufung erhalten Sie im:

KUMON-Lerncenter Köln-Worringen  
Bitterstraße 19 · Silke Teuber-Boes  
Telefon 0221 . 78 26 98 · Mo. + Do. 14:30 – 17:00 Uhr

Das KUMON-Lerncenter Köln-Worringen bietet neben dem  
Mathematik- auch das Englisch-Programm an.



# Volksbank Köln-Nord

Zweigniederlassung der Raiffeisenbank Frechen-Hürth eG

## Geschäftsstelle Worringen

### St.-Tönnis-Straße 102

### 50769 Köln

Telefon 0221 9783110

Telefax 0221 9783119

[www.rb-frechen-huerth.de](http://www.rb-frechen-huerth.de)



„Hennes der Achte“ kommt nach Worringen

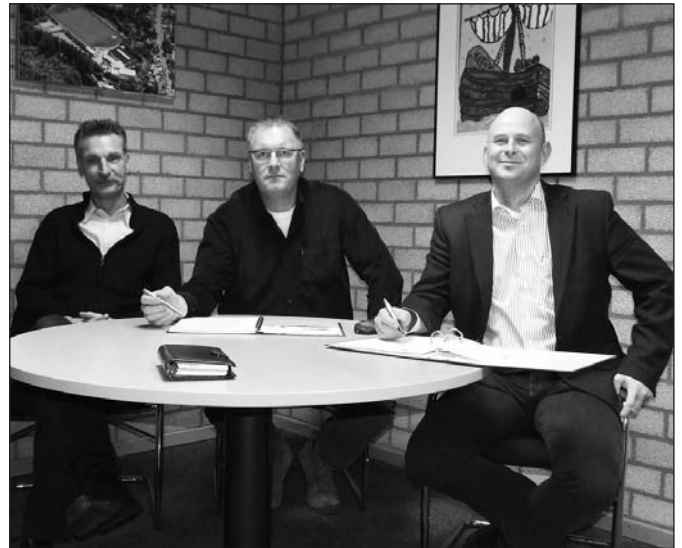
## Die Sportgemeinschaft lebt!

In einem ausführlichen Gespräch mit den „Worringer Nachrichten“ zeigte sich der bisherige dreiköpfige designierte Notvorstand, Rainer Müller, Manfred Paffen und Siegfried Schulz optimistisch, was die Zukunft der Sportgemeinschaft angeht. Aus vereinsrechtlichen Gründen kann nicht wie geplant ein Notvorstand eingesetzt werden. Deshalb muss in einer in Kürze stattfindenden außerordentlichen Mitgliederversammlung (4.3., 18.30 Uhr) ein Vorstand gewählt werden. Da die Herren Müller, Paffen und Schulz von dem Sanierungskonzept überzeugt sind, wollen sie ihre Arbeit fortsetzen und haben sich bereit erklärt, auch für den jetzt zu wählenden Vorstand bis zum Abschluss des Insolvenzverfahrens zur Verfügung zu stehen.

Das Insolvenzverfahren, das zum 1. Januar 2009 eröffnet wurde, hat vorerst keine Auswirkungen auf den Sportbetrieb. Das Rettungskonzept für den Verein beginnt zu greifen.

Die Herren Müller, Paffen und Schulz bedanken sich ausdrücklich bei allen Übungsleitern und Trainern, die in der Übergangszeit unentgeltlich ihre Arbeit weiter gemacht haben. Alle drei Herren sind der festen Überzeugung, dass die Sportgemeinschaft nach der Insolvenz wieder auf gesunden Beinen steht. Einige Kröten waren und sind dabei allerdings noch zu schlucken. So werden der Sportpark am Erdweg und der Fußballplatz ins Eigentum der Stadt Köln übergehen, diese übernimmt dort sämtliche Gebäude und Grundstücke.

In der bisherigen Planung ist es vorgesehen, das Fitnessstudio und das Bi-



*Zeigen sich sehr hoffnungsvoll, was die Zukunft der SG angeht: Manfred Paffen, Siegfried Schulz und Rainer Müller*

stro weiterhin von der SG zu betreiben.

Für das Hallenbadgrundstück gibt es Interessenten, mit denen das Insolvenzbüro Dr. Ringstmeier z. Zt.

Verkaufsgespräche führt. „Wir hoffen, dass wir hier möglichst schnell zu einer Lösung kommen“ so Siegfried Schulz weiter. ▶

# DEVK-Versicherungen

## Hans Gerd Ladwig

### Alte Neusser Landstraße 240

### 50769 Köln-Worringen

### Telefon 02 21/78 16 87

#### Versicherungen Anlage/Vorsorge

#### Bausparen      Finanzierungen Immobilien



Im Verwaltungsbereich hat die SG inzwischen erhebliche Einsparungen beim Personal vorgenommen, die sich aber nicht auf den Service für die Mitglieder auswirken sollen. Diese Kostenreduzierung ist ein wichtiger Bestandteil des Sanierungskonzepts. Einer Sorge vieler Mitglieder nimmt die SG den Wind aus den Segeln. Es ist zur Zeit keine Beitragserhöhung geplant. Auch müsse kein Mitglied Angst um die gezahlten Beiträge haben. An sinnvollen Stellen denkt die Sportgemeinschaft über eine Erweiterung des Angebotes nach, wobei gleichzeitig Änderungen bei heute verlustbringenden Angeboten vorgesehen sind. Fazit: Die SG soll und wird ein wichtiger Verein, besonders in der Jugendförderung, bleiben.

Dass der Verein inzwischen bei vielen Partnern wieder Vertrauen genießt, zeigt auch die Tatsache, dass am 28. März ab 9.30 Uhr ein großes D-Jugend-

turnier mit 20 Fußballmannschaften in Worringen stattfinden wird. Initiatoren sind hier die Kreissparkasse Köln und der 1. FC Köln. Zu dem Turnier werden einige FC-Spieler, das Fanartikelmobil und die Cheerleader des Bundesligisten nach Worringen kommen. Auch „Hennes der Achte“ ist im Programm vorgesehen, wenn er denn „Bock“ auf diesen Besuch hat. Der Sieger des linksrheinischen D-Jugendturniers spielt am 23. Mai im Vorfeld des Bundesligaschlagers Köln gegen Bochum im Rheinenergiestadion gegen den Sieger eines Paralleltourniers im Rechtsrheinischen.

Daneben wird es am 27. März ein Benefizkonzert der Worringer Kult-Gruppe „Bedlams“ für die SG geben. Nähere Informationen dazu folgen. Über die neuesten Entwicklungen wird regelmäßig im Internet auf der Vereinswebsite [www.sgworringer.de](http://www.sgworringer.de) informiert.

### Jetzt erst recht Mitglied werden

Der Bürgerverein wünscht der Sportgemeinschaft viel Erfolg bei der Bewältigung ihrer schwierigen Situation. Die SG leistet einen bedeutenden Beitrag zur Gesundheits- und Jugendförderung und gehört zu unserem Heimatort. Der Bürgerverein bittet Sie, liebe Worringer: Unterstützen Sie die SG, so wie es Ihnen möglich ist. Wenn möglich, werden Sie Mitglied.

## Neue Worringer Bücher sind da

Das Heimatarchiv Worringen hat seinen 3. und 4. Band der Reihe „Wie es war“

### Wie es war

Worringer Bürger erinnern sich  
Eine Serie des Heimatarchivs Worringen e.V.



Band 3

Worringer Bürger erinnern sich“ heraus gebracht. Auch in diesen Bänden finden sich wieder viele Erinnerungen von „alten“ Worringern. Alte Worringer Vereine und Gegebenheiten leben wieder auf. Und für den Preis dieser Erinnerungen bekommt man heute noch nicht einmal eine Schachtel Zigaretten. Pro Band bezahlt man nur 3 Euro.

Zu erhalten sind die Bände bei:

- Schreibwaren Tappen, Grimlinghauser Weg 1
- Zeitschriften Kaminski, Bitterstraße 27
- Heimatarchiv, Breiter Wall 4

## Worringer Reisebüro®

Inh. Dieter Bebbler

wir sind für Sie da: Stefanie Tappen • Dieter Bebbler



Buchungen bei uns im Reisebüro oder online unter [www.worringer-reisebuero.de](http://www.worringer-reisebuero.de)

St.-Tönnis-Straße 51 • 50769 Köln (Worringen)

Telefon 02 21 / 9 78 20 73 • Telefax 02 21 / 9 78 20 74

E-mail: [dieter.bebbler@t-online.de](mailto:dieter.bebbler@t-online.de) • Internet: [www.worringer-reisebuero.de](http://www.worringer-reisebuero.de)

Bestattungen

Überführungen

**decker**

Erd-, Feuer-, Anonym- und Seebestattungen



Bestattungen auf allen Friedhöfen  
Erledigung der Formalitäten  
Gestaltung und Druck von Trauerdrucksachen  
Vorsorgeberatung

50769 Köln-Worringen

Dörnchensweg 21

Telefon 02 21 / 9 78 22 02

Rechtsanwaltskanzlei

## Thorsten Bittner



Tätigkeitsschwerpunkte:

**Arbeits-,  
Erb- und  
Familien-  
recht**

Gerne stehen wir Ihnen aber auch bei anderen Rechtsfragen zur Verfügung.

Hackhauser Weg 61  
50769 Köln-Worringen  
Telefon (02 21) 78 64 40  
Telefax (02 21) 78 15 66





## Starkes Signal für die ganze Region – Worringer wurden informiert

Über die langfristigen Planungen für eine neue TDI-Anlage mit Kapazität von 300.000 Tonnen am Standort Dormagen hat Bayer Material Science im vergangenen Dezember Vertreter der Bürgervereine Roggendorf-Thenhoven und Worringer, sowie das Festkomitee-Worringer Karneval informiert. Pressesprecher Jobst Wierich und TDI-Abteilungsleiter Dieter Kuhne von Bayer MaterialScience unterstrichen dabei, dass

entsprechende Rahmenbedingungen wie ein entsprechendes wirtschaftliches Umfeld, öffentliche Akzeptanz und die Verfügbarkeit einer geeigneten Infrastruktur für Rohstoffe und Energie wesentliche Voraussetzungen für die geplante Investition seien.

„Wir sind noch in einer ganz frühen Phase der Planung“, sagte Jobst Wierich. „Wir wollen der Öffentlichkeit nicht irgendwann etwas Fertiges vorsetzen, sondern sie von Beginn an of-



*Jobst Wierich im intensiven Gespräch mit BV-Vorstandsmitglied Karl-Johann Rellecke.*

# Jakob Sturm

## GmbH & Co. KG



fen und transparent in unsere Planungen einbeziehen. Mit der Entscheidung, die Planungen am Standort Dormagen weiterzutreiben, zeigt Bayer Material Science eine Vision. Das ist gerade in diesen schwierigen Zeiten ein starkes Signal für die Region.“ Dieter Kuhne von Bayer MaterialScience verdeutlichte in seiner Präsentation den großen Nutzen der Polyurethan-Chemie. TDI ist ein wichtiges Vorprodukt der Polyurethanherstellung und findet unter anderem in hochwertigen Polstermöbeln, Spezial-Bettwaren und Matratzen seine Anwendung.

Der Chempark Dormagen ist für Bayer Material Science das globale Technologie-Zentrum für die TDI-Produktion. Die am Standort entwickelte neue TDI-Technologie wird seit 2004 in einer Pilotanlage eingesetzt. „Die Erfahrungen, die wir dadurch hier sammeln konnten, nutzen wir aktuell beim Aufbau der TDI-Produktion nahe der chinesischen Metropole Shanghai. Und diese Anlage würden wir dann wiederum – falls alles genehmigt wird – in Dormagen nachbauen.“

## Dachdecker- und Bauklempnergeschäft

Postfach 75 0101 · 50753 Köln

Betrieb + Ausstellung:  
Benzstraße 21 · 41540 Dormagen

Telefon: 02133/26 51 10  
Telefax: 02133/26 51 20





## Neubau des Worringer Altenzentrums

Die Entwicklung der Neubaupläne für das Elisabeth-von-Thüringen-Haus geht in die Endphase. Mit dem Neubau soll das Worringer Altenzentrum einen ganz neuen Wohn- und Pflegecharakter bekommen. Anders als heute sollen zukünftig jeweils zehn Bewohner eine Pflege-, Hausgemeinschaft bilden, wobei jede über eine gemeinsame, eigene Wohnküche und pflegerische Funktionsräume verfügt. Die Bewohner haben so ihre privaten „eigenen 4 Wände“ mit eigenem Bad. In den überschaubaren Hausgemeinschaften wird die gesamte Tagesstruktur aus Pflege, Betreuung und hauswirtschaftlicher Versorgung organisiert.

Darüber hinaus stehen natürlich allen Bewohnern Gemeinschaftsräume wie eine Cafeteria, Mehrzweckräume, Terrasse und Gartenbereich zur Verfügung.

Neben dieser Umgestaltung des Elisabeth-von-Thüringen-Hauses denkt der Betreiber, die Caritas Köln, im Rahmen des Neubaus auch an die Errichtung von Altenwohnungen, so dass die Bewohner sich Hilfe und Unterstützung für das selbstständige Leben über das Altenheim sichern können.

Doch bevor alle diese Pläne umgesetzt werden, zieht noch etwas Zeit ins Land. Der Neubau des Elisabeth-von-Thüringen-Hauses soll nach den aktuellen Plänen des Caritasverbandes 2010 beginnen und Ende 2011 abgeschlossen sein. Denn ein Abriss und Neubau kann erst starten, wenn die Caritas ihr neues Haus in Ehrenfeld im ersten Halbjahr 2010 fertig stellt. Das dortige neue Kardinal-Frings-Haus soll für die

Bauphase das Ausweichquartier für die Worringer Bewohner werden. Damit ist sichergestellt, dass alle jetzigen und weiterhin ins Haus einziehende Bewohner für die nächsten Jahre einen sicheren Wohn- und Pflegeplatz haben.

Auch die Mitarbeiter des Hauses, die für den guten Geist des Worringer Altenheims verantwortlich sind, haben in Ehrenfeld eine Übergangslösung für diese Zeit. Und die Bewohner brauchen so auch nicht auf ihre vertrauten Ansprechpartner zu verzichten.

Der Weg bis zum Neubau des Elisabeth-von-Thüringen-Hauses, der für Worringer und die anderen Dörfer des Kölner Nordens eine ortsnahe Betreuung von alten und pflegebedürftigen Menschen sichert, ist noch lang, aber begehbar. Die Caritas steht zurzeit in Verhandlungen mit der Stadt Köln über die Höhe der Erbpacht für das Gelände des alten Worringer Krankenhauses, welche durch den Gesetzgeber festgelegt nicht über die Pflegesätze refinanziert werden kann und deutlich über dem Erbpachtzins anderer Caritas-Liegenschaften liegt. Hier können alle nur hoffen, dass sich beide Verhandlungsparteien einigen können, damit das Altenzentrum in der Mitte von Worringer für die Zukunft Bestand hat.

Noch ein kleiner Hinweis für alle, die sich gerne einmal davon überzeugen möchten, wie vital und fröhlich es im Elisabeth-von-Thüringen-Haus zu geht: Am 18. Februar findet wie jedes Jahr die Karnevals-sitzung statt. Mitschun-keln hat noch keinem geschadet!

## GEDENKEN TUT GUT.



EXCLUSIVE BILDHAUERARBEITEN  
AUS EIGENER HERSTELLUNG IN HOLZ UND STEIN  
PREISWERTE INDUSTRIELL GEFERTIGTE GRABMALE  
GRABMALE · BRUNNEN · SKULPTUREN  
PROFESSIONELLE GRABMALPFLEGE UND REINIGUNG  
INDIVIDUELLE SYMBOLE NACH IHREN WÜNSCHEN



## HILARIUS SCHWARZ

QUALITÄT  
ZUM GÜNSTIGEN PREIS

KÖLN-WORRINGER  
TEL. 0221 / 78 22 85

Prämiert in der Gestaltung  
und wettbewerbsstark im Preis.

Werbung ist in unserer Zeitung  
gerne gesehen.  
Werbekunden wenden sich bitte  
an die Redaktion (s. Impressum)



## Seit 5 Jahren Internetzeitung WorringenPur – das Mitmach-Magazin für alle

Die neuesten Nachrichten aus dem Ort lesen viele Worringer seit fünf Jahren im Internetmagazin „WorringenPur.de“. Was einst als Hobby begann, ist für die Inhaberin Heike Matschkowski längst mehr geworden. Ihre Internetzeitung versteht sich als grenzenloses Mitmach-Magazin für alle Worringer.

„Nichts interessiert die Menschen mehr als das, was in ihrer unmittelbaren Nähe passiert“, hat der ehemalige Bundespräsident Roman Herzog einmal gesagt. Dieser Devise hat sich auch WorringenPur verschrieben. „Unsere Vereine, die Feuerwehr, die Polizei, die jüngsten Anekdoten und Ereignisse im Dorf – all das bietet jeden Tag Stoff für neue Nachrichten“, berichtet Heike Matschkowski.

Mit ihrer Kamera ist die Internet-Journalistin mittlerweile Stammgast bei fast sämtlichen Veranstaltungen, die sie auch außerhalb von Worringen besucht. Viele Bürger freuen sich, wenn sie sich z. B. nach ei-

ner Karnevalssitzung oder einem Konzert am nächsten Tag im Internet wiederentdecken. „Meinen Hobbys Schreiben und Fotografieren kann ich so wunderbar nachgehen“, sagt die Mutter zweier Kinder.

Schon bald nach der Veröffentlichung der ersten Testversion fingen auch Worringer Geschäfte an, sich zunehmend für Werbung auf ihrer Website zu interessieren. Daher entschloss sie sich, das Internet-Magazin gewerblich zu betreiben; im Vordergrund steht jedoch das Ehrenamt. Mit dem Erlös finanziert Heike Matschkowski zum Einen die Kosten der Website, zum Anderen fließt ein Teil an Worringer Vereine und gemeinnützige Projekte. Ihr Ehemann, der einer alten Worringer Familie (Neunzig) entstammt, unterstützt sie mittlerweile regelmäßig bei der Foto- und Grafikbearbeitung. Inzwischen ist das Redaktionsteam auch um weitere freiwillige Helfer gewachsen. „Außerdem sorgt die hervorragende Zusammen-



Bezirksbürgermeister Jürgen Kircher gratuliert der Redaktion: v.li.: Katy Blümel, Heike Matschkowski, Monika Zimmermann, Gabi Pfeil-Theis und Jakob Mildenberg.

arbeit mit den Institutionen für etwas weniger Stress, wofür meine Familie sehr dankbar ist“, so die Chefredakteurin.

WorringenPur hat sich neben den „Worringer Nachrichten“ des Bürgervereins als wichtiges Informationsmedium im Ort etabliert. Dies zeigte sich gerade auch bei dem Ineos-Großbrand, als sogar Fernseh-Redaktionen sich auf die Internetzeitung stützten. Erst kürzlich gratulierte Bezirksbürgermeister Kircher zum 5jährigen und hob den (Kult)wert von WorringenPur hervor. Ob kleine Events wie die Tiersegnung, große Veranstaltungen wie z. B. Brings-, Hühner- oder Bläck-Föösskonzerte, ob Neuigkeiten

aus Bezirksvertretung und Stadtrat oder Hinweise auf Bücher, Interviews mit Promis und politischen Größen oder historische Daten und Geschichten aus Worringen – all das und vieles andere macht WorringenPur lesenswert.

„Wenn wir auch keine finanzielle Unterstützung erhalten, sind wir genau darauf stolz und können gerade deswegen eine unabhängige Berichterstattung garantieren. Dass wir den Lesern zunehmend auch überregionale Infos anbieten können, freut mich, wenn auch dies noch mehr Arbeit bedeutet. Wir können alle beruhigen, dass wir nach fünf Jahren Dauerstress dennoch nicht an die Beendung von WorringenPur denken“, macht Heike Matschkowski deutlich. So lange die Leserzahlen so hoch seien und die Gesundheit mitspielen, werde sie gern weiterhin einen Großteil ihrer Freizeit auf Veranstaltungen verbringen, um kostenlos interessante Berichte anbieten zu können.

Was erhofft sie sich noch für WorringenPur? „Wenn sich ein Teil unserer Pläne verwirklichen lässt, haben wir noch einige Überraschungen parat. Ich wünsche mir von den Bürgern in Zukunft noch mehr Beiträge und Ideen, denn schließlich ist WorringenPur bis heute ein Mitmach-Magazin für jeden, der mit Stift und Fotoapparat befreundet ist.“

Der Bürgerverein gratuliert zum Jubiläum und wünscht weiterhin viel Erfolg. ■

## KURZWAREN Krenn

Worringer Stickservice

- besticken
  - beflocken
  - bedrucken
- von Textilien aller Art

- Nähzubehör
- Wolle
- Karnevalsstoffe

St.-Tönnis-Straße 27  
50769 Köln-Worringen  
Tel.: 02 21 / 78 68 86  
Fax: 02 21 / 3 46 18 46





# KREBELSWEIDE

WOHNEN IN WORRINGEN

*Neues Jahr – Neues Haus!*

*Moderne Energiesparhäuser mit sonnigen Süd-Westgärten*

Tatsächliche Ausführung kann von den Abbildungen abweichen

## **Satteldachhaus „Hannah“**

Wfl. ca. 133 m<sup>2</sup>

Kfp. ab 229.000,- EUR inkl. Garage (Noch 2 Häuser frei)

## **KfW-60-Haus „Lea“**

Wfl. ca. 156–159 m<sup>2</sup> zzgl. NF im UG 35 m<sup>2</sup>

Kfp. ab 299.900,- EUR inkl. Garage

BESUCHEN SIE  
UNSER  
MÖBLIERTES  
MUSTERHAUS!



„KRISTINA“  
UND „LEA“  
FERTIGSTELLUNG  
SOMMER 2009



## **Pultdachhaus „Jana-Solar“**

Wfl. ca. 133 m<sup>2</sup> zzgl. Nfl. im UG 43 m<sup>2</sup>

Kfp. ab 258.100,- EUR inkl. Garage (Noch 2 Häuser frei)

## **KfW-60-Haus „Kristina“**

Wfl. ca. 129–131 m<sup>2</sup> zzgl. NF im UG 57 m<sup>2</sup>

Kfp. ab 284.900,- EUR inkl. Garage

PROJEKTON MUSTERHAUS  
St. Tönnis Straße/Alte Straße,  
Sa. und So. 14.00–16.00 Uhr

TEL. 0221/93 12 230  
Ferrang Immobilien e.K.  
krebelsweide@aol.com

[www.krebelsweide.de](http://www.krebelsweide.de)



Der richtige Partner für Ihren Verein!

Pokale • Orden • Urkunden • Sport- und Ehrenpreise  
Stempel • Gravuren in schönen Schriften



Pokale Jüsten . Eispolhweg 5 . 50769 Köln-Worringer . Telefon und Fax 0221.785750

# Köln: Ticket eventim.

Wir haben die Karten...  
...ihr habt den Spaß.

Musicals, Konzerte, Fußball, Eishockey...  
In der Köln-Arena, Philharmonie...

Karten für:  
22.2.2009: Queen Kings  
Kulturhalle Dormagen  
26.5.2009: Reiner Calmund  
Fußballstadion Köln  
21.8.2009:  
Manfred Mann's Earth Band  
Freilichtbühne Zons



Der Buch-Konzert-Laden  
Wir sind umgezogen - Sie finden uns:  
Kölner Straße 58 • 41539 Dormagen  
Tel.: 0 21 33 / 47 00 14  
Fax: 0 21 33 / 4 90 59

## Worringer Apotheke seit 5 Jahren vorbildlich



Apothekerin Kerstin Falke- Regel (Mitte) freut sich über die erneute Verleihung des Bago- Preises.

Im Rahmen einer kleinen Feierstunde wurde die Worringer Apotheke zum fünften Mal für ihre Seniorenfreundlichkeit ausgezeichnet. Sie erhielt den Preis von der BAGSO, der Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren- Organisationen e.V. In der Bago sind weit über 100 Verbände vertreten und so über 13 Millionen Senioren.

Die Worringer Apotheke wurde als Beispielpotheke in Nordrhein-Westfalen ausgewählt.

„Die schon seit Jahren ausgezeichnete Worringer Apotheke in Köln beweist durch ihre kontinuierliche Qualitätsentwicklung, dass sie sich auf ihre älteren Kundinnen und Kunden eingestellt hat. Sie zeichnet sich u.a. durch ihre kundenorientierte Beratung, einen barrierefreien Zugang, ein übersichtliches Warenangebot und qualifiziertes Fachpersonal aus“, so Dieter Seipp, Mitglied des BAGSO-Vorstands.

Zur Preisverleihung fan-

den sich neben Vertretern der Bago auch drei Seniorenvertreter aus Chorweiler ein. Hier kam das Gespräch schnell auch auf andere Themen, wie zum Beispiel der Wunsch nach Aufklärungsveranstaltungen für Senioren über das richtige Verhalten bei Schlaganfällen, Nahrungsmittelergänzung und Impfungen im Alter.

Frau Apothekerin Kerstin Falke-Regel begrüßte die Vorschläge und zeigte sich gesprächsbereit.

Mit Herrn Guido Blank fand sich an diesem Tag auch der anonyme Testkäufer der Bago ein. Er berichtete über eine vorbildliche Beratung. Aber ein Hinweis für alle anderen Apotheken: Herr Blank hat seine Testtätigkeit eingestellt, trotzdem hofft er weiterhin auf eine gute und ausführliche Beratung. Vielleicht können wir dann in weiteren Zeitungen über eine weitere seniorenfreundliche Apotheke berichten.

**WORRINGER Getränke-Fachmarkt**  
Inh. Peter Mohrs

Wir bringen's  
**Ihr Getränke-Spezialist für**

- Abholmarkt
- Hauslieferungen
- Veranstaltungsservice
- Gastronomie

50769 Köln • St. Tönnis-Str. 73 • & 02 21 / 7099 2667

- Verkaufswagen
- Kühlwagen
- Theken
- Kühltruhen
- Zapfanlagen
- Tische, Bänke
- Sonnenschirme
- Leihgläser u.v.m.

**19 Sorten Fassbier vorrätig**

## Weihnachtsbaum im Schnee

Wie in jedem Jahr stellte der Bürgerverein auch am Vorabend des 1. Advents 2008 den Weihnachtsbaum am St. Tönnis-Platz auf. Unter zahlreicher Beteili-

gung von Jung und Alt, 70 Litern Glühwein, 15 Litern Saft und vielen Kilogramm Weihnachtsgebäck, erstrahlte der Baum in voller Pracht. An der weihnachtlichen Bläsermusik und ei-



**Feuerwehr und BV- Vorstand mit dem Rest des Baums 2008.**

nem Weihnachtsgedicht, vorgetragen von Franz Kloss, kann es nicht gelegen haben, dass wieder Mal kein einziges Flöckchen Schnee fiel. Zum Glück regnete es auch nicht. Doch beim Abbau trauten die Worringer ihren Augen kaum: der Ortsweihnachtsbaum war vom Schnee bedeckt. Die fleißigen Helfer der Feuerwehr und vom BV-Vorstand konnten das Abschmücken in der Worringer Winterlandschaft genießen. Die Worringer Feuerwehr war wie immer mit

Leitern und Motorsäge zur Stelle. Im Nu war der schöne Baum zerlegt und im nächsten Winter wird er in einem Worringer Haushalt für heimelige Wärme sorgen.

Der besondere Dank des Bürgervereins gilt noch einmal der Feuerwehr, ohne die Aufbau und Abbau des Baumes nicht möglich wären.

Schon einmal vormerken: am 28.11.2009 stellt der BV wieder einen Ortsweihnachtsbaum auf.

## Service Krischer

Das freundliche Fachgeschäft in Ihrer Nähe

**TV • HiFi • SAT  
Elektro-Hausgeräte  
Reparaturen**

Merkenicher Hauptstraße 90

**50769 Köln-Merkenich**

Telefon 0221 / 70 55 70

Telefax 0221 / 7 00 27 35

e-mail: [service-krischer@netcologne.de](mailto:service-krischer@netcologne.de)

Geschäftszeiten:

Montag bis Freitag 9.00-13.00 Uhr  
und 15.00-18.00 Uhr

# Odendahl & Heise GmbH



**Audi**

**Audi R8 Partner**



**Aus Liebe zum Automobil**



**SERVICE**



**Nutzfahrzeuge**

**EURO  
MOBIL**  
RENT-A-CAR

## Hol-und-Bring-Service

Ein Werkstattbesuch kostet immer etwas Zeit. Zeit, in der Sie dank unseres Hol-und-Bring-Service machen können, wozu Sie Lust haben. Denn wir holen Ihren Wagen zu einem günstigen Preis bei Ihnen ab, bringen ihn pünktlich zurück und besorgen Ihnen auch gerne für zwischendurch einen Ersatzwagen. Ein kurzer Anruf genügt.

**Robert-Perthel-Straße 65 • 50739 Köln (Longerich) • Telefon 0221 / 95 74 00 - 0  
Fax 0221 / 95 74 00 - 42 • [info@odendahl-heise.de](mailto:info@odendahl-heise.de) • [www.odendahl-heise.de](http://www.odendahl-heise.de)**



# Aus dem Leben des Prinzen 2009



**Wir danken Markus Koppe  
für diese schönen Bilder.**



Nach 25 Jahren der Umzug nach Chorweiler

## Integrative Spielkreise nicht mehr in Worringen

Im Rahmen der Frühförderung der Stadt Köln wurden in Worringen die integrativen Spielkreise von Lioba Hagspiel 1983 ins Leben gerufen. Zuerst fanden die Treffen im St. Tönnis Haus statt, doch bereits im Jahr 1985 zog man in den Kriebelshof um. Durch viel Engagement, Eigenleistung und großzügige Spendenunterstützungen konnten sich die Spielkreise etablieren.

Eine Tatsache, die leider immer wieder in den Hintergrund rückt ist, dass die entscheidenden Weichen für die Entwicklung eines jeden Menschen in der frühesten Kindheit gestellt werden. Die Frühförderung unterstützt die Familien durch kompetente Beratung und Betreuung. Jede Familie, die sich Sorgen um die Entwicklung ihres Kindes macht oder die ein entwicklungsverzögertes oder

behindertes Kind hat, ist willkommen.

Seit August 2008 finden die integrativen Spielkreise für Säuglinge und Kleinkinder mit und ohne Behinderung im Familienzentrum der Tageseinrichtung für Kinder in der Saalestraße 11 in Chorweiler statt. Alle Familien haben diesen Umzug mitgetragen und kommen weiterhin gerne dorthin. Die Möglichkeiten für die Kinder und Eltern haben sich in den neuen Räumlichkeiten noch erweitert. Das Miteinander ist ein wichtiger Bestandteil der Spielkreise: dienstags und mittwochs von 9.30-12 Uhr können in kindgerechter und gemüthlicher Atmosphäre Spiele gespielt oder Probleme besprochen werden. Frau Hagspiel steht für Fragen gerne zur Verfügung; Anmeldung unter der Tel. 221-22023/ 22153. ■

## Auf ein Wort:

Ein stinkender Weihnachtsbaum

Es ist Samstagmorgen. Während einige Worringer auf das jährliche Aufstellen des Weihnachtsbaumes warten, verrichten andere ihr Geschäft. Genau, die Hunde sind gemeint. Der Grünstreifen auf dem St. Tönnis Platz scheint ein begehrtes stilles Örtchen zu sein. Nur wer ist jetzt schuld? Die Hunde, die den Grünstreifen zweckentfremden, die Besitzer, die sie nicht daran hindern oder doch die Stadt Köln, die dort den Grünstreifen angelegt hat? Fakt ist, irgendwer muss die Strafe bezahlen, die zwischen 35 und 250 Euro liegt – und das sind sicher nicht die Hunde. Viel-

leicht sollte man auch einen Kartenautomat für die Zahlung per EC oder Kreditkarte aufstellen. „Kleines Geschäft 35 Euro, großes Geschäft 250 Euro – jetzt die Geheimzahl eingeben und mit Grün bestätigen“. Von dem eingenommen Geld kann man dann jemanden bezahlen, der die Schuhe der Leute putzt, die in den Genuss gekommen sind in eines dieser Geschäfte hinein zu treten – wie zum Beispiel die Feuerwehrmänner oder Mitglieder des BV beim Weihnachtsbaumaufstellen. Wäre es nicht einfacher 500m weiter zu gehen – dort beginnt das Bruch und dort wachsen die Bäume von ganz allein und müssen nicht erst – von Menschen mit sauberen Schuhen - aufgestellt werden.

Bernd Jansen

## Terminplan 2009 wurde erweitert

Auf der vorletzten Seite sind ab sofort die Sicherheitshinweise der Firma Ineos zu finden.

Diese Hinweise werden jetzt regelmäßig in der Jah-

resplanung erscheinen, sodass die aktuellen und wichtigen Telefonnummern immer griffbereit sind.

Der Bürgerverein bedankt sich bei der Firma Ineos für den Druck und die Verteilung der Jahresplanung 2009. ■

# OPTISCHE RAUMVERGRÖßERUNG DURCH LICHTSYSTEME

## Leben und Arbeiten mit Licht.

Gutes, ausgewogenes Licht fördert das Wohlbefinden, sowohl bei der Arbeit als auch zu Hause. Die individuelle Gestaltung der Beleuchtung zeigt das persönliche Stilempfinden. Sicherer Geschmack kommt nicht nur im ästhetischen Anspruch, sondern auch in hochwertiger Qualität und durchdachter Funktionalität zum Ausdruck. Strahler-Kombinationen aus Fine-Line-SYSTEMS® geben dem Raum Lichtcharakter.



# LOOK

Projektberatung  
Lichtplanung · Installation  
Wohnraum- und Außenbeleuchtung

THOMAS LOOK

Höhne 19 · 42275 Wuppertal  
Telefon 02 02 / 55 71 20



**RÖMERSTRASSE 63**  
**41539 DORMAGEN**  
**TELEFON 0 21 33 / 57 04**  
**TELEFAX 0 21 33 / 1 08 40**



Worringer Spielplätze sollen sauberer werden

## Schöner Spielplatz – schöne Ferien



Die beiden Spielplatzpatinnen Saskia Behrendt und Claudia Kellert vor dem sauberen „Spielplatz am Plus“.

Spielplatzpatenschaft – ein Wort, das einigen vielleicht noch nicht bekannt ist, aber es gibt es wirklich. Auf die Idee eine solche Patenschaft zu übernehmen, kamen im vergangenen Sommer zwei Worringer Mütter, die von dem Schmutz und Dreck auf den Worringer Spielplätzen die Nase voll hatten. Die Stadt Köln begrüßt diese Patenschaften und stellt für die Putzaktion sogar die nötigen Hilfsmittel. Claudia Kellert und Saskia Behrendt riefen also die Aktion „Schöner Spielplatz – schöne Ferien“ ins Leben und konnten sich über die tatkräftige Unterstützung von 13 weiteren Müttern und kleinen, fleißigen Helfern freuen.

Zur Zeit werden in Köln 300 der 600 Spielplätze von den Bürgern betreut, es warten also

noch 300 Spielplätze auf eine Patenschaft. Die Paten eines Spielplatzes sind erste Ansprechpartner für alle Belange rund um den Spielplatz. Spielplatzpaten sollen:

- die AWB informieren, wenn deren Einsatz nötig ist.
- das Amt für Familien informieren, wenn es zu Schäden an Spielgeräten kommt.
- Ansprechpartner für die Kinder sein, Spielideen geben.
- versuchen Probleme wie Streitigkeiten, Beschädigungen, Verunreinigungen zu lösen.

Weiterhin...

- dürfen sie Spielplatzaktionen durchführen und werden dafür von der Stadt Köln unterstützt.
- Werden sie zu kostenlosen Informationsveranstaltungen, ihr Ehrenamt betref-

send, eingeladen. Wer Interesse hat, eine Patenschaft zu übernehmen, kann sich an das Amt für Kinderinteressen wenden: 0221-221-24145, oder 0221-22126012.

Wie im vergangenen Jahr soll nun auch in diesem Jahr diese Spielplatzputzaktion kurz vor den Sommerferien stattfinden. Wenn Sie die

fleißigen Mütter und Kinder bei der Aktion unterstützen wollen, stehen Claudia Kellert, Tel: 0221-786247 und Saskia Behrendt, Tel: 0221-785256, gerne zur Verfügung.

Näheres zu dieser Aktion wird auch vor den Osterferien bei Worringer Pur zu lesen sein.

## Einlösung eines Versprechens nach 87 Jahren

Endlich nach 87 Jahren erfüllt die Stadt Köln eine Zusage aus dem Eingemeindungsvertrag von 1922. Nach Beschluss des Stadtrates kommt zum Sommer 2009 die lange zugesagte Badestelle am Rhein. Damit erhalten die Worringer eine Entschädigung für das langwierige Katastrophenmanagement der Stadtverwaltung nach dem Störfall auf dem Gelände von Inoes und die Worringer müssen nicht mehr weit fahren, um sich bei sommerlicher Hitze eine Abkühlung zu verschaffen. Natürlich alles nur ein Traum, aber wenn man zur-

zeit die ausgiebigen Erdarbeiten in der Worringer Rheinaue sieht, kann wirklich der Eindruck entstehen, dass hier ein neues Freibad entsteht.

Aber dies ist natürlich weit gefehlt. Und doch erlebt die Worringer Rheinaue wieder mal eine glückliche Entscheidung. In den 80iger-Jahren des letzten Jahrhunderts konnte durch ein gemeinsames Vorgehen aller Worringer Vereine und Parteien die Pläne der Stadt Köln, hier einen Containerhafen entstehen zu lassen, verhindert werden. Und jetzt profitiert das



Naturschutzgebiet am Rhein wieder mal vom Ausbau des Hafens in Köln-Godorf. Im Zuge dieser Arbeiten werden in Worringer Ausgleichsarbeiten durchgeführt. Die Worringer Rheinaue wird revitalisiert, ihr wird also neues Leben eingehaucht. Umfangreiche Arbeiten zum Erstellen eines Biotopkomplexes haben Ende 2008 begonnen. Auch der Frohnweiher wird erweitert und ökologisch aufgewertet. Die Erdarbeiten hierfür sollen im ersten Quartal 2009 abgeschlossen sein, die dann anschließenden Aufholungen sollen bis September 2009 erfolgen. Damit erhält die Rheinaue ein neues Aussehen. Flächen, die bislang landwirtschaftlich genutzt wurden, werden im Rahmen der Vitalisierung wieder selbst überlassen. Eine große Tafel am Worringer Damm erläutert die Maßnahmen im Einzelnen.

Mit diesen Maßnahmen wird das Erholungsgebiet in direkter Nähe zu Worringer aufgewertet und damit stehen allen Bürgern mit der Rheinaue und dem Worringer Bruch zwei ganz besondere Naturschutzgebiete für ausgiebige Spaziergänge und Naturbeobachtungen zur Verfügung.

# GASTHAUS KRONE



Hotel

Veranstaltungsräume

**Frühstücksbuffet**

Montags bis Freitags 9–12 Uhr  
Sonn- und Feiertags 10–13 Uhr

Räumlichkeiten für Feiern bis 50 Personen

Buffets und Menüs außer Haus

St.-Tönnis-Straße 12 · 50769 Köln · Telefon 02 21 / 97 83 00-0  
e-Mail: [gastrhaus.Krone.Hotel@t-online.de](mailto:gastrhaus.Krone.Hotel@t-online.de) · [www.hotel-gasthaus-krone.de](http://www.hotel-gasthaus-krone.de)

51° 04' N 6° 50' E



# MIT SICHERHEIT GUTE NACHBARN.

Denn im CHEMPARK wird Sicherheit ganz groß geschrieben.

Die Sicherheit von Mensch und Umwelt hat im CHEMPARK den höchsten Stellenwert. So konnten zum Beispiel im CHEMPARK Dormagen die Emissionen in den vergangenen Jahren deutlich gesenkt werden – und das bei steigender Produktivität. Auch in Zukunft wird in modernste Technologien und Anlagen investiert, um ein Höchstmaß an Sicherheitsstandards zu erreichen. Er ist aber auch ein Nachbar fürs Leben. Denn die verschiedenen Unternehmen im CHEMPARK bieten nicht nur Ausbildungsmöglichkeiten mit Zukunftsperspektiven, sondern auch interessante Arbeitsplätze in den unterschiedlichsten Bereichen. Alles Gründe, warum der CHEMPARK rundum ein guter Nachbar ist.

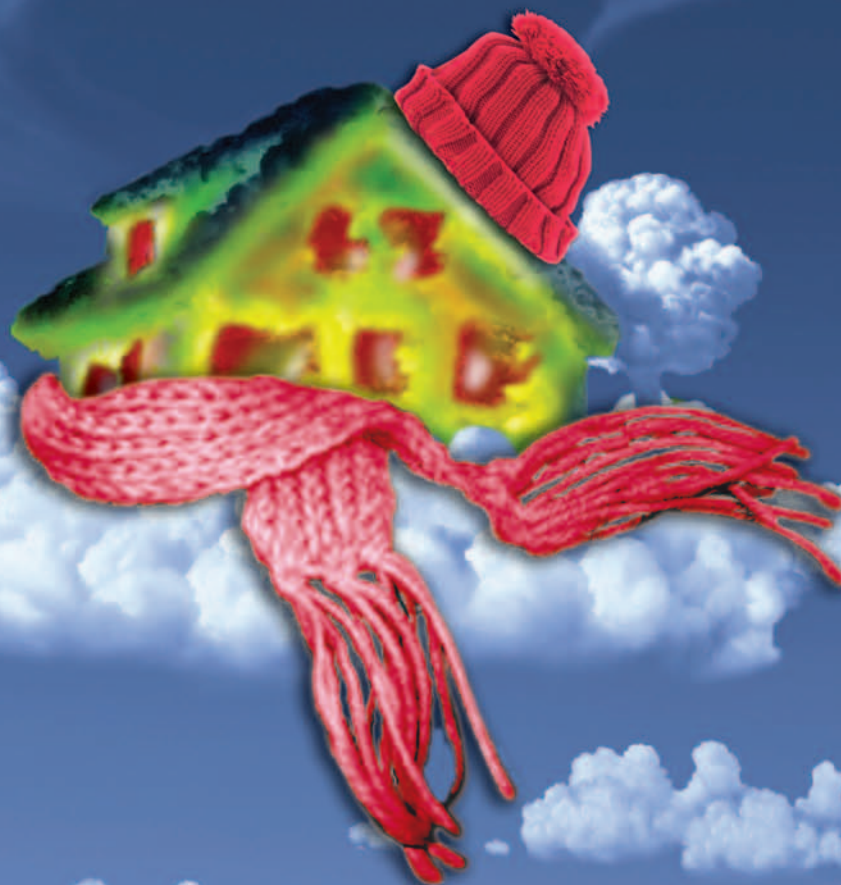
Currenta GmbH & Co. OHG  
CHEMPARK  
41538 Dormagen  
[www.chempark-online.de](http://www.chempark-online.de)

Powered by CURRENTA

**CHEMPARK**   
Europas Chemiepark

Dormagen



Sie benötigen einen  
**Energieausweis**  
für Ihre Immobilie?  
Sprechen Sie uns an!



## Wärmer wohnen macht sich bezahlt.

Das  Modernisierungsdarlehen bringt Ihr Haus in den grünen Bereich.

 **Kreissparkasse  
Köln**

Wenn Sie Ihre Immobilie fit für den Energieausweis machen wollen, dann deckt das  Modernisierungsdarlehen auf bequeme und günstige Weise Ihren Finanzierungsbedarf. Ob modernisieren, renovieren oder instandhalten, ohne Grundbuch- und Notarkosten bringen wir gemeinsam Ihre Immobilie in den grünen Bereich. Mehr Informationen unter [www.ksk-koeln.de](http://www.ksk-koeln.de) oder bei einem unserer Berater. **Wenn's um Geld geht –  Kreissparkasse Köln.**